

Austrian Books Online

The Austrian National Library's
large-scale digitisation public-private partnership
with Google

Max Kaiser
Head R&D, Austrian National Library

Library Science Talk
Geneva, 15 October 2012
Bern, 16 October 2012

Austrian Books Online

www.onb.ac.at/ev/austrianbooksonline/

www.slideshare.net/maxkaiser

digitisation

of the entire historical
book holdings of the
Austrian National Library

largest Austrian
public private partnership
in the cultural sector



Österreichische Nationalbibliothek

Kunstmuseum

Kammermusikensemble

Austrian National Library

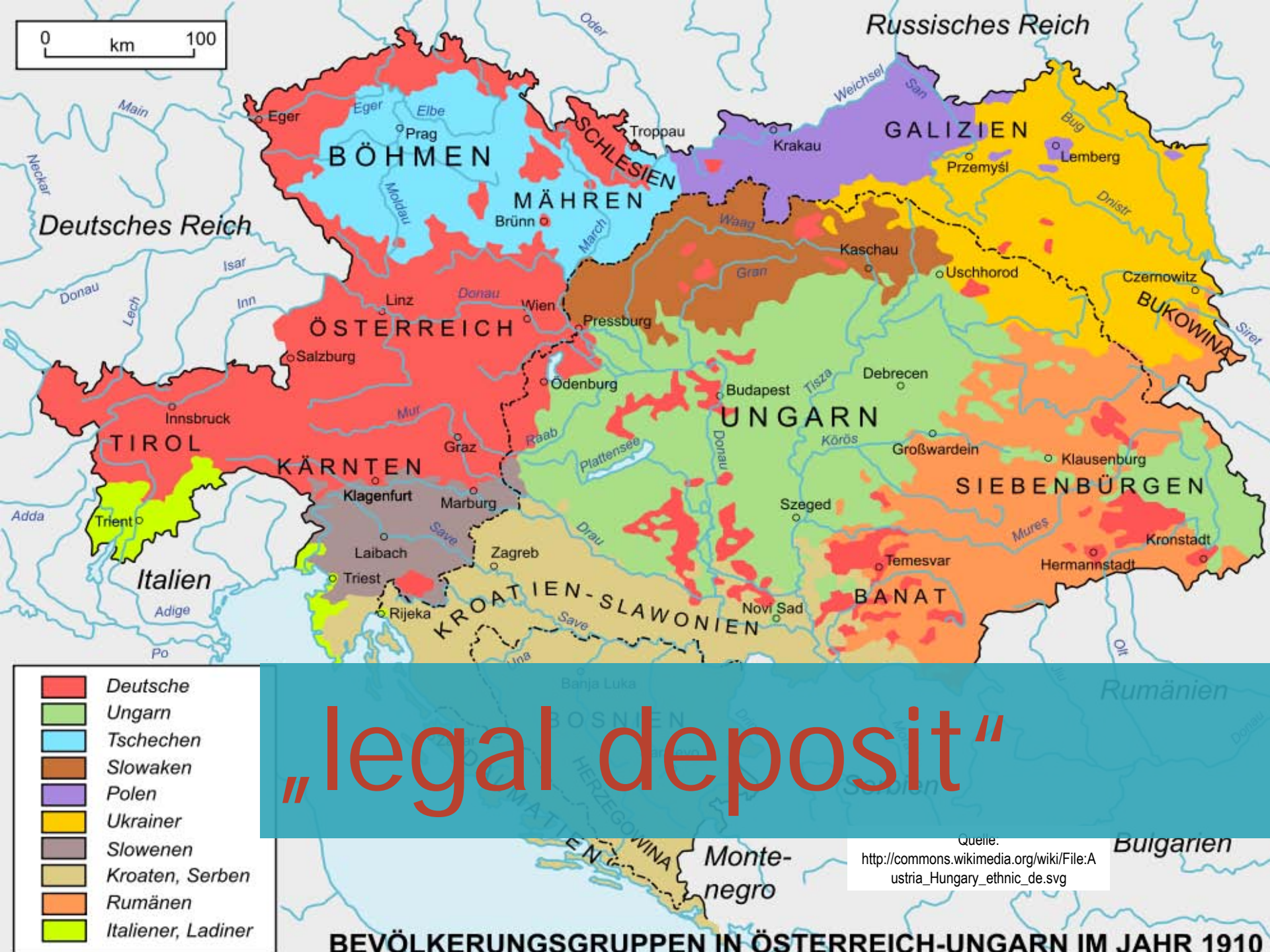
history back to the

14th century



one of the world's
most significant
collections





„legal deposit“

- Deutsche
- Ungarn
- Tschechen
- Slowaken
- Polen
- Ukrainer
- Slowenen
- Kroaten, Serben
- Rumänen
- Italiener, Ladiner

Quelle:
http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Austria-Hungary_ethnic_de.svg

BEVÖLKERUNGSGRUPPEN IN ÖSTERREICH-UNGARN IM JAHR 1910



legal deposit today

- print publications
- online publications
- web archiving



seven special collections



→ Picture Archives and Graphics Department



→ Map Department



→ Music Department



→ Literary Archives



→ Papyri Department



→ Department of Planned Languages



→ Department of Rare Books and Manuscripts



music department



music department



four museums



→ State Hall



→ Papyrus Museum



→ Globe Museum



→ Esperanto Museum



papyrus department & museum

Department of Planned Languages & Esperanto Museum





Globe Museum

access





Alle Bestände Druckschriften Digitale Ressourcen Sonderbestände
ÖNB Gesamtbestand **Suche**

Erweiterte Suche

QuickSearch

Suchmaschine der Österreichischen Nationalbibliothek

Bestände in diesem Suchportal:

- Druckschriften ab 1501
- Zeitungen und Zeitschriften (häufig gesuchte Zeitungen hier)
- Artikel und Aufsätze
- Inkunabeln
- Musikdrucke (ab 2000)
- Tonträger
- Karten
- Globen
- Einblattdrucke



Für die Suche nach anderen Beständen stehen Ihnen Spezial- und Sammlungskataloge zur Verfügung.

Im Rahmen der Testphase laden wir ein, uns Feedback zur neuen Oberfläche zu geben.





16 reading rooms

9am–9pm – 7 days/week





library as social space





engage



services for researchers

digitisation



access for everyone
from anywhere

24/7



- Über ANNO
 - Was ist ANNO?
 - FAQ's
 - Drucken aus ANNO
 - Kooperationspartner
 - Kontakt
 - Impressum
- Service
 - ANNO dazumal
 - Bestellung von Jubiläums- und Geburtstagszeitungen
 - Weitere
 - Zeitungsdigitalisierungsprojekte

ANNO - AustriaN Newspaper Online

Historische österreichische Zeitungen und Zeitschriften online

- **Zeitungen**
 - Alphabetische Liste der Zeitungen
 - Jahresübersicht der Zeitungen
- **Zeitschriften**
 - Liste der Zeitschriften
 - Suche in einigen Inhaltsverzeichnissen in Zeitschriften

ANNO ist der virtuelle Zeitungslesesaal der Österreichischen Nationalbibliothek. Hier kann in historischen Österreichischen Zeitungen und Zeitschriften online geblättert und gelesen werden.

3. März 1932



Grat. (Linzer Tages-Post)

Wie auch in diesem Jahr gab es im Jahr 1932 ein Schaltjahr. Die (Linzer) Tages-Post veröffentlichte hierzu am 3. März des Jahres ein Bild über aller am 29. Februar 1932 geborenen Kinder in Berlin mit dem Untertitel "[...] von der Natur deshalb stiefmütterlich behandelt, weil sie nicht an den für Jahre Geburtstag feiern können." Nach 80 Jahre später sind noch heute vor, die an diesem Tag geborenen Kinder schlagzeilig wert

Die (Linzer) Tages-Post zeigt dieses gedruckte Foto unter der Rubrik "Aus aller Welt" gleich neben Fotografien von Hitler bei seiner Rede im Berliner Sportpalast, Reichspräsidenten von Hindenburg mit seinen Enkelkindern sowie aus einem Foto eines Lawinen-Höhrohres, über die Rekordfahrt eines englischen Zerstörers und unter anderem einem Brief von Adolf Hitler.

13 weitere Zeitungen des 3. März 1932 sind verfügbar.

Neu bei ANNO

- Wienerisches Diarium 1705-1708, 1711, 1712
- Illustrierte Wäsche-Zeitung 1902-1908, 1910-1918, 1927, 1928
- Extraausgaben des 1. Weltkrieges 1914-1918
- Bauerle's Theater Zeitung 1806-1808, 1811-1815
- Allgemeine Feuerwehr-Zeitung 1872
- Wiener Montags-Journal 1911-1917
- Neues Wiener Tagblatt 1901-1931
- Das Jahr 1941!
- Feldkircher Anzeiger 1934
- Vorarlberger Landeszeitung 1913-1928
- Die Technische und Maschinenbauzeitung 1912-1927
- Die Zeit 1902-1904
- Theaterzettel 1827-1831 (Theater an der Wien)
- Arbeiter Zeitung 1915-1927
- mehr...

+ 10 mio. pages
historical newspapers & legal texts

Tagesübersicht: 3. August 1914



Die Muskete, 6. August 1914



Band XVIII. — Nr. 462

Wien, 6. August 1914.

Preis 32 Heller, 30 Pf., 40 Cts.

DIE MUSKETE

Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck verboten

Humoristische Wochenschrift

Preis im Abonnement vierteljährlich K 4.—, Mk. 3.30, Prk. 5.—

28. Juli 1914.

(Zeichnung von K. A. Wilke.)



Sie sind hier: Startseite

Bildarchiv Austria. Die Bildplattform der Österreichischen Nationalbibliothek

Suche

- [Schnellsuche](#)
- [Profisuche](#)

Digitale Sammlungen

- [Europeana Travel](#)
- [Porträtsammlung](#)
- [Zeitgeschichte](#)
- [Österreich](#)
- [Wien](#)
- [Rübelt-Negativarchiv](#)
- [Esperanto](#)

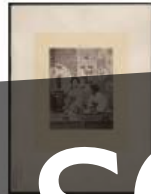
150. Todestag von Johann Nestroy (1801-1862)



Johann Nepomuk Nestroy (1801-1862) war ein österreichischer Dramatiker, Volksschauspieler und Sänger. Große Erfolge feierte er als Schauspieler im Theater an der Wien, auch in seinen eigenen Stücken. Zu seinen wichtigsten Werken zählen „Lumpazivagabundus“, „Der Talisman“ und „Einen Jux will er sich machen“. Bis 1860 war er Direktor des Leopoldstädter Theaters. Am 25. Mai 1862 verstarb Nestroy; er liegt heute in einem Ehrengrab am Wiener Zentralfriedhof.

[mehr Info...](#)

Wilhelm Burgers Südostasien-Expedition 1868-1870



Wilhelm Burger zählt zu den bedeutendsten österreichischen Expeditionsfotografen des 19. Jahrhunderts. Die Negative zu den erhaltenen Abzügen sind nahezu vollständig im Umfang von 840 Glasplatten in der „Sammlung Wilczek-Burger“ unter der Signaturengruppe „WB“ der Österreichischen Nationalbibliothek Wien, Bildarchiv und Graphiksammlung erhalten.

Von 1868 bis 1870 nahm er an der „Südostasien-Expedition“ teil. Zu seiner Ausrüstung gehörten auch ethnographische Gegenstände von Kunsthandwerkern, die er während seiner Expeditionen in Ostasien 1868-1871 hat. Ein Forscherteam der Universität Tokyo hat nun anhand des ca. 300 umfassenden Negativbestandes nachgewiesen, dass Burger nicht der alleinige Urheber dieser Expeditionsfotografen ist. Für sein zweibändiges Albumwerk „Kunst und Natur Ostasien 1868-1871“ hat Burger auf seiner Reise von Ostasien japanische Fotografen Negative erworben, die er fortan unter seinem Namen vertrieb. Diese sensationellen Forschungsergebnisse werden nun erstmals in der Zeitschrift PhotoResearcher Nr. 15 der Europäischen Gesellschaft für die Geschichte der Fotografie (ESHPh) publiziert.

[mehr Info...](#)

[Plakatarchiv Austria](#)

Präsentationen

- [→ 150. Todestag von Johann Nestroy \(1801-1862\)](#)
- [→ Wilhelm Burgers Südostasien-Expedition 1868-1870](#)
- [→ Plakatarchiv Austria](#)
- [→ mehr ...](#)

FotografInnen, Ateliers und Agenturen

- [→ Franz Blaha](#)
- [→ Wilhelm Burger](#)
- [→ Alfred Cermak](#)
- [→ mehr ...](#)

Publikationen

- [→ Altösterreich](#)
- [→ Wien in alten Fotografien](#)
- [→ Anschluss](#)
- [→ mehr ...](#)

Ausstellungen

- [→ Altösterreich](#)
- [→ Porträtsammlung](#)
- [→ Photo Simonis](#)
- [→ Arthur Schnitzler](#)
- [→ 1. Junirepublik](#)

several 100k images

Bildarchiv Austria



Sie sind hier: Digitale Sammlungen > Porträtsammlung

Porträtsammlung

Porträtsammlung



Mit über 200.000 grafischen Bildnissen ist die Porträtsammlung der Österreichischen Nationalbibliothek weltweit eine der größten ihrer Art. Ihr Bestehen reicht bis in das Jahr 1785 zurück, als der junge Erzherzog und spätere Kaiser Franz I. (1768-1835) die ersten Kupferstiche für seine private Sammlung erwarb. Eine internationale Besonderheit ist die heute noch gültige Aufstellung der Porträts, die auf die Gründungszeit Franz I. zurückgeht.

Der Bestand ist im Wesentlichen in zwei Gruppen gegliedert: Ein „genealogischer“ Teil umfasst die Bildnisse europäischer und einiger außereuropäischer Regentendynastien, der weit größere Sammlungsteil gliedert sich in 73, teils historische, Berufsstände bzw. soziale Gruppen, von A wie Abgeordnete bis Z wie Zoologen. Darunter finden sich auch wertende Begriffe wie „Auführer“, „Irrehrer“ oder „Missgestalten“.

Im Rahmen der digitalen Präsentation der Sammlung wurden diese 73 historischen Stände in acht übergeordnete Themenbereiche gruppiert: Amtsträger, Bürger, Frauen, Geistliche, Gelehrte, Künstler, Militär und Randgruppen. Die bereits vorhandene historische Ordnung der Regentenporträts wurde größtenteils übernommen und gliedert sich in Päpste, Kaiser, Könige, Adel, sonstige Potentaten sowie das Erzhaus Österreich.

Innerhalb der historischen Kategorien sind die Porträts nach Epochen bzw. Jahrhunderten geordnet, wobei die Zuordnung in der Regel nach dem Sterbedatum der dargestellten Person, soweit bekannt, erfolgte (Beispiel: Sterbedatum liegt zwischen 1710 und 1899; Zuordnung zum 18. Jahrhundert).

last update 22.01.2009

140k portraits

Suche

- [Schnellsuche](#)
- [Profisuche](#)

Themen

- [Päpste](#)
- [Kaiser](#)
- [Könige](#)
- [Österreich](#)
- [Sonstige Potentaten](#)
- [Adel](#)

Amtsträger

- [Bürger](#)
- [Frauen](#)
- [Geistliche](#)
- [Gelehrte](#)
- [Künstler](#)
- [Militär](#)
- [Randgruppen](#)
- [Weitere](#)

Digitale Sammlungen

- [Europeana Travel](#)
- [Porträtsammlung](#)
- [Zeitgeschichte](#)
- [Österreich](#)
- [Wien](#)
- [Rübelt-Negativarchiv](#)
- [Esperanto](#)

100k* posters
*by end 2012

Home

Schnellsuche

Prüfung der Informationen

Schnellsuche

Suchbegriff(e)

Schnellsuche

Suchbegriff(e)

persil

Ansicht: Galerieansicht

14 Treffer

[1] 2

Bild 1 bis 9



Persil
#1204159 - 16304725



Anfrage



Persil (Frau im weißen Kl...
#1204559 - 16306629



Anfrage



Persil Henko Imi Ata in j...
#1206010 - 16306946



Anfrage



Für's Dirndl Persil (Wasc...
#1206930 - 16309131



Anfrage



Fewa...die sanfte Wäsche ...
#1206963 - 16309197



Anfrage



Wir besorgen den Waschtage...
#1207331 - 16308285



Anfrage



Fragment of a papyrus scroll with several lines of ancient Greek text in cursive script. The parchment is heavily damaged and stained.



Fragment of a papyrus scroll with several lines of ancient Greek text in cursive script. The parchment is heavily damaged and stained.

Fragment of a papyrus scroll with several lines of ancient Greek text in cursive script. The parchment is heavily damaged and stained.

Fragment of a papyrus scroll with several lines of ancient Greek text in cursive script. The parchment is heavily damaged and stained.

79216

verso

papyri...

+712



Katalog der Papyrussammlung

Publizierte Papyri der ÖNB

[Über den Katalog](#)

- Einfache Suche / Simple Search
- Erweiterte Suche / Advanced Search
- Blättern im Index / Browse Search
- Ergebnisliste / Search Results
- Merkliste / My Booklist
- Suchverlauf / Previous Searches

SNHELL-SUCHE

Wie kann ich diesen Katalog durchsuchen?

- [Allgemeine Hinweise](#)
- Tipps zur [Einfachen Suche](#)
- Tipps zur [erweiterten Suche](#)
- Tipps zur [Suche über den Index](#)

Was finde ich in diesem Katalog?

Die Papyrussammlung der Österreichischen Nationalbibliothek ist mit etwa 180 000 Objekten eine der größten Sammlungen der Welt. Dieser Katalog bietet digitale Abbildungen des publizierten Teils der Bestände – zum größten Teil Papyri – und Datensätze zu den Dokumenten selbst.



Papyrussammlung und Papyruseum - [Website](#).

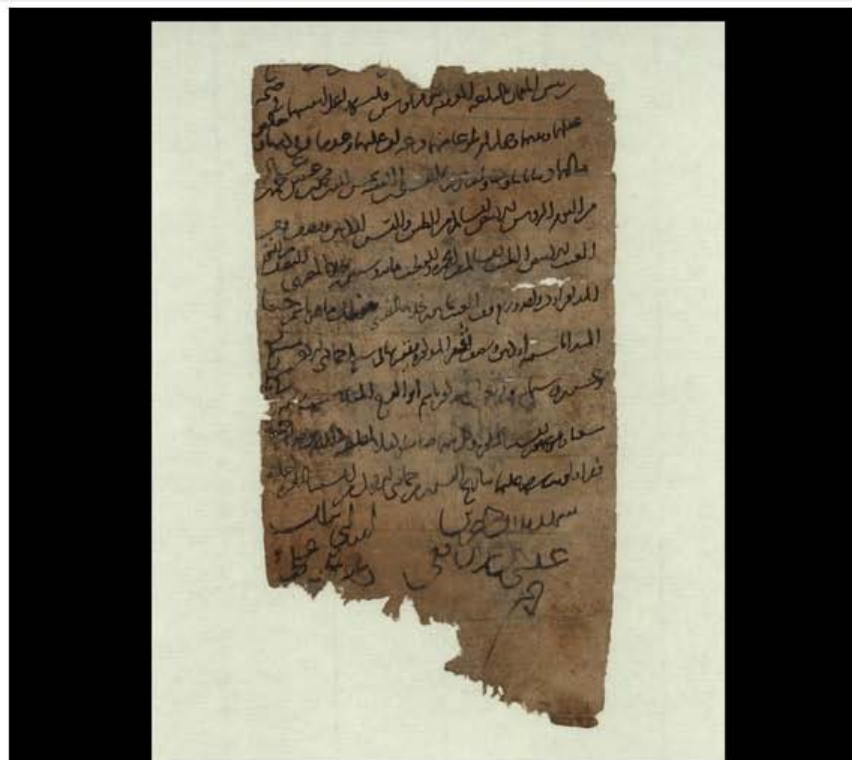
Die Österreichische Nationalbibliothek dankt der Wirtschaftskammer Österreich für die Förderung dieses Projektes.

Kontakt: [Papyrussammlung](#)

- A. Ch. 3089
- A. Ch. 3089 Recto - 150 dpi
- A. Ch. 3089 Verso - 150 dpi
- A. Ch. 3089 Recto - 600 dpi
- A. Ch. 3089 Verso - 600 dpi

Zeige:

A. Ch. 3089 Recto - 150 dpi



Österreichische Nationalbibliothek Repraabteilung

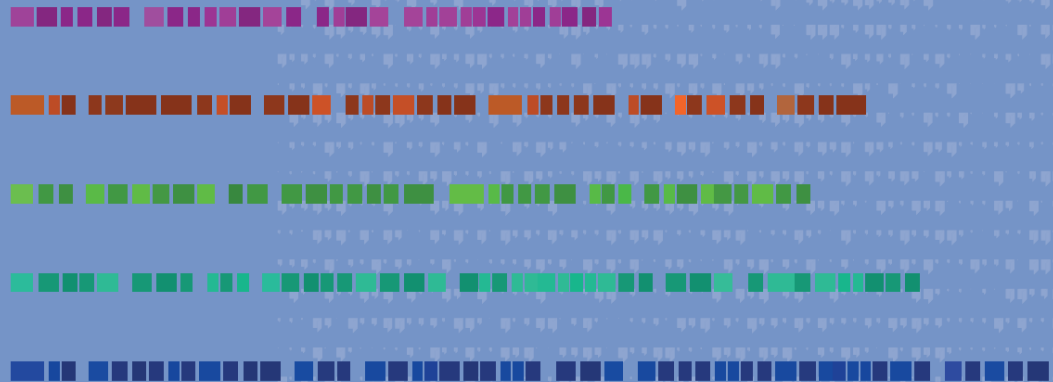
A.Ch. 3.089 (RIV)



→ September 2012
[http://www.onb.ac.at/
about/21043.htm](http://www.onb.ac.at/about/21043.htm)

Vision 2025

Wissen für die Welt von morgen



Vision 2025

Knowledge for the world of tomorrow

Our holdings are digitized

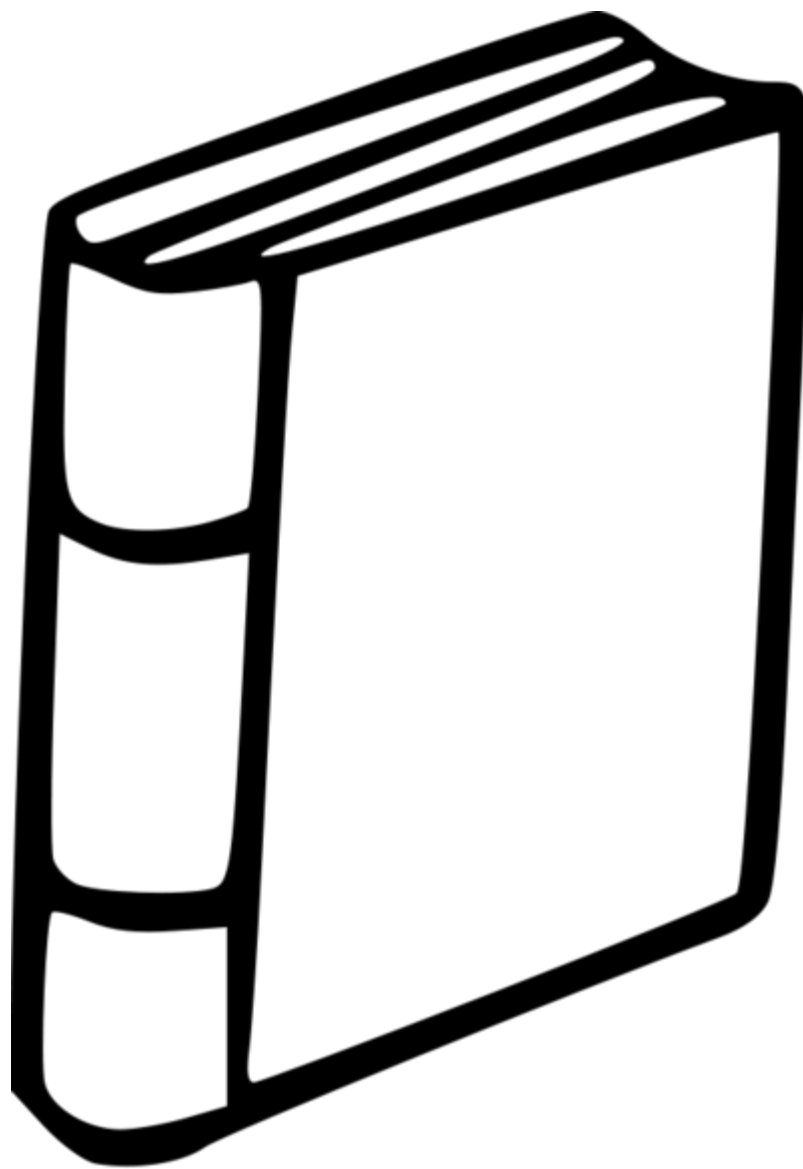
We collect and sustain knowledge

Access to our knowledge is simple

With us, research is more faceted and effective

We enrich cultural and social life

Austrian Books Online



600,000 volumes

200 Mio pages

16th century

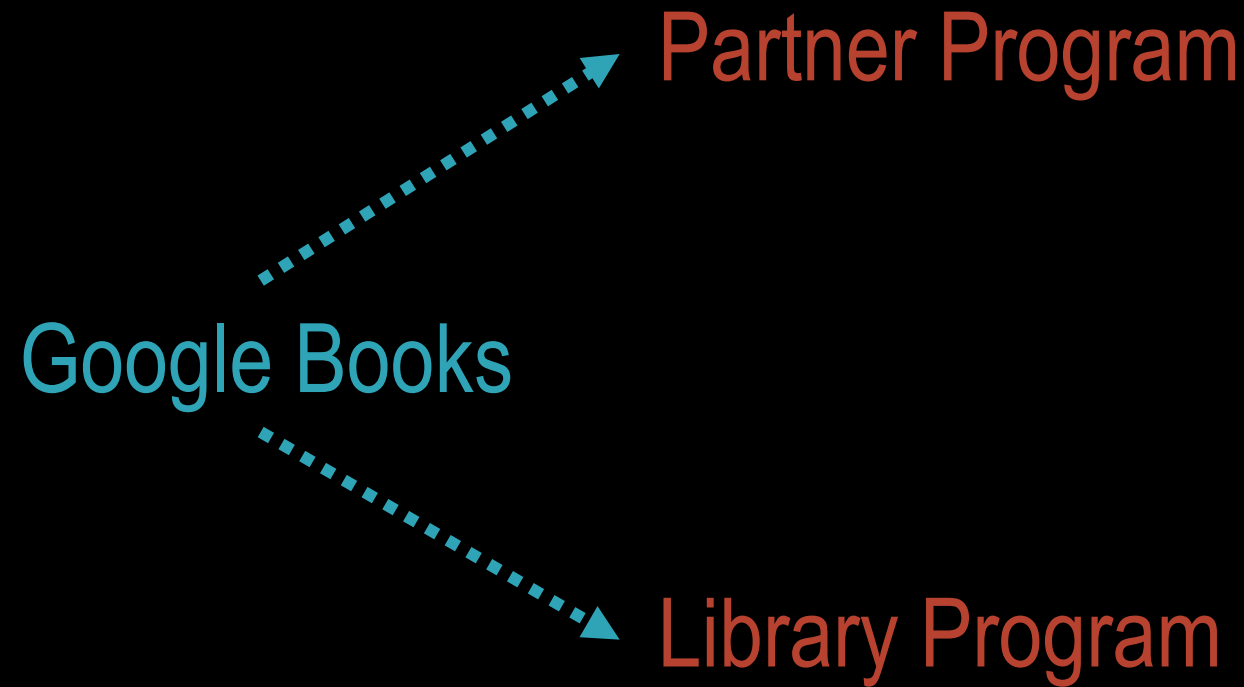


19th 2nd half of century



Google Books

Digital Library
Austrian National Library



13 Libraries in Europe

5 National Libraries

- Italy
- Austria
- The Netherlands
- Czech Republic
- Great Britain

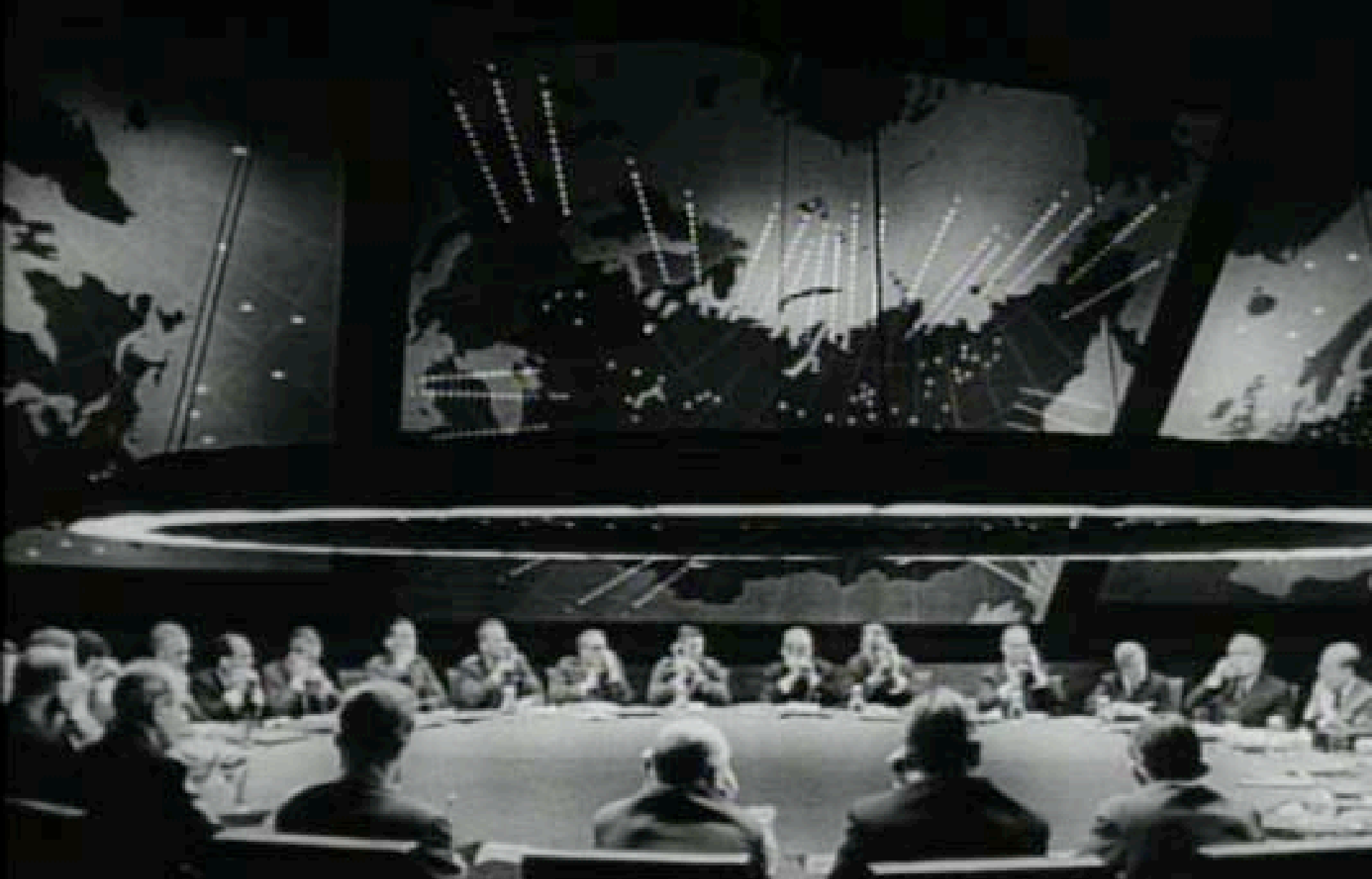
> 20 Mio. books

> 50% non-English

~ 75% from libraries

~ 2 Mio. books from European libraries

> 3 Mio. books public domain



some strategy and policy considerations...



policy slides ahead!

PPP

what is a
public private
partnership?

≠ service contract or service outsourcing

- long duration of the relationship
- substantial investment by private partner
- distribution of risks

public private partnerships in the cultural sector

objectives for public partners

- funding for digitisation
- enhanced access
- engaging new audiences
- access to technology
- access to private sector competencies
- commercial income through user fees, royalties or revenue share
- lobbying effort to increase public funding

objectives for private partners

→ commercial objectives

- access to new markets or customer groups
- association with strong public brands
- access to (rare, unique) content

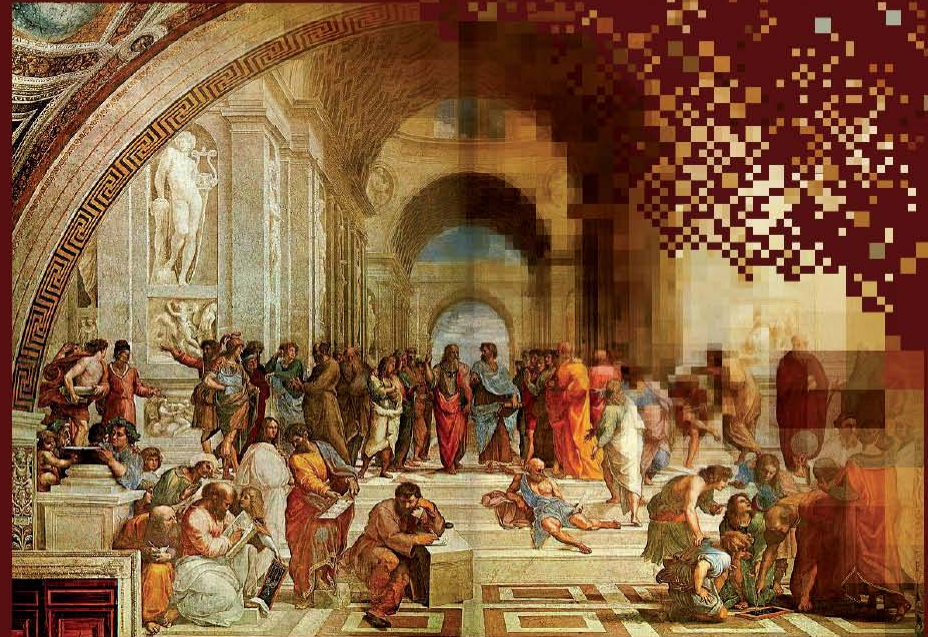
→ corporate social responsibility

benefits for citizens

- increased online access
- democratisation of access to knowledge
- added-value services
- benefit for learning and tourism
- new creative endeavours

THE NEW RENAISSANCE

10 January 2011



http://ec.europa.eu/information_society/activities/digital_libraries/doc/reflection_group/final_report_%20cds.pdf



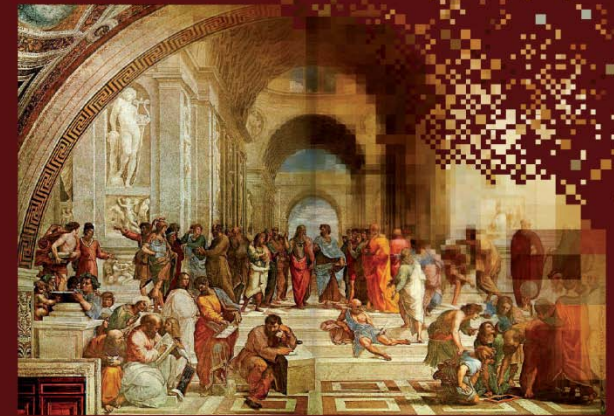
REPORT OF THE 'COMITÉ DES SAGES'

REFLECTION GROUP ON BRINGING EUROPE'S
CULTURAL HERITAGE ONLINE

„Stimulating the flow of private funds for the digitisation of cultural assets through equitable **public private partnerships** appears as a viable and sustainable way of tackling the pressing question of making Europe's cultural wealth accessible online and preserving it for future generations.“

„The key question is not whether public-private partnerships for digitisation should be encouraged, but **how**, and **under which conditions**.“

THE NEW RENAISSANCE



REPORT OF THE 'COMITÉ DES SAGES'

REFLECTION GROUP ON BRINGING EUROPE'S
CULTURAL HERITAGE ONLINE



EUROPEAN COMMISSION

Brussels, 27.10.2011
C(2011) 7579 final

COMMISSION RECOMMENDATION

of 27.10.2011

on the digitisation and online accessibility of cultural material and digital preservation

27 October 2011

„(...) recommends that Member States (...) encourage **partnerships** between cultural institutions and the **private sector** in order to create new ways of funding digitisation of cultural material and to stimulate innovative uses of the material, while ensuring that public private partnerships for digitisation are **fair and balanced** (...).“

key principles:

1. respect for intellectual property rights
 - ONB-Google: only public-domain works digitised
2. non-exclusivity
 - ONB-Google: ONB free to digitise material with other partners
3. transparency of the process
 - ONB-Google: public tender

key principles:

4. transparency of agreements

→ ONB-Google: Very detailed FAQs online

5. accessibility through Europeana

→ ONB-Google:

→ all files available for non-commercial use

→ access via platforms like Europeana

→ provision to research partners

6. key criteria

→ [Next slide]

key criteria for assessing PPPs

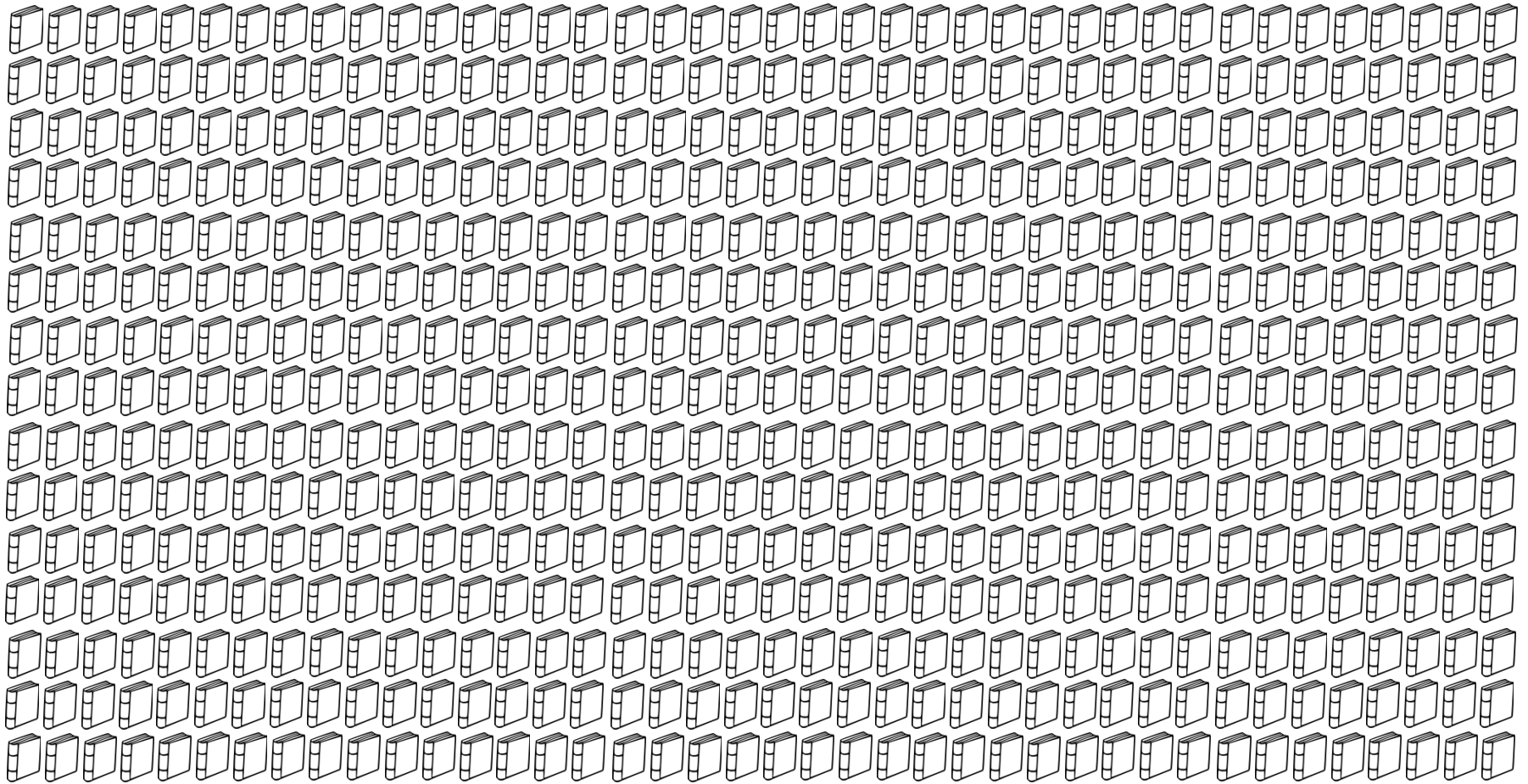
- total investment by private partner / effort of public partner
- (free) access to material for general public, including through Europeana
- cross-border access
- length of any period of preferential commercial use by private partner
- quality of digital copies for public partner
- usage conditions for public partner in non-commercial context
- time-scale of project

additional key elements in ONB-Google cooperation:

- selection of books by library
- Institute for Conservation involved
- termination

discussion items

- PPPs and the Cultural Commons
 - PPPs as commodification of the Cultural Commons?
- PPPs and the Public Domain
 - Europeana Public Domain Charta
- PPPs and Public Sector Information
 - EC proposal for amendment of Public Sector Information Directive



the project ...



who is paying
for what?

costs

- full text-digitisation:
very expensive
- report by
Collections Trust
for Comité des Sages

The Cost of Digitising Europe's Cultural Heritage

A Report for the Comité des Sages of the European Commission

Prepared by Nick Poole, the Collections Trust

November 2010

http://ec.europa.eu/information_society/activities/digital_libraries/doc/refgroup/annexes/digiti_report.pdf

Google:

- transport
- insurance
- scanning
- OCR
- image processing
- quality control
- Google Books

Austrian National Library:

- provision of metadata
- selection
- internal logistics
- conservational assessment
- barcoding
- metadata adjustments
- data download and control
- data storage & digital preservation
- Digital Library

→ conservation

→ preservation



http://www.mediathek.at/akustische-chronik/popup/popup.php?document_id=1000115&zone_id=1000043&template_id=1000016&zone_name=IMAGE_ZONE1

which books?



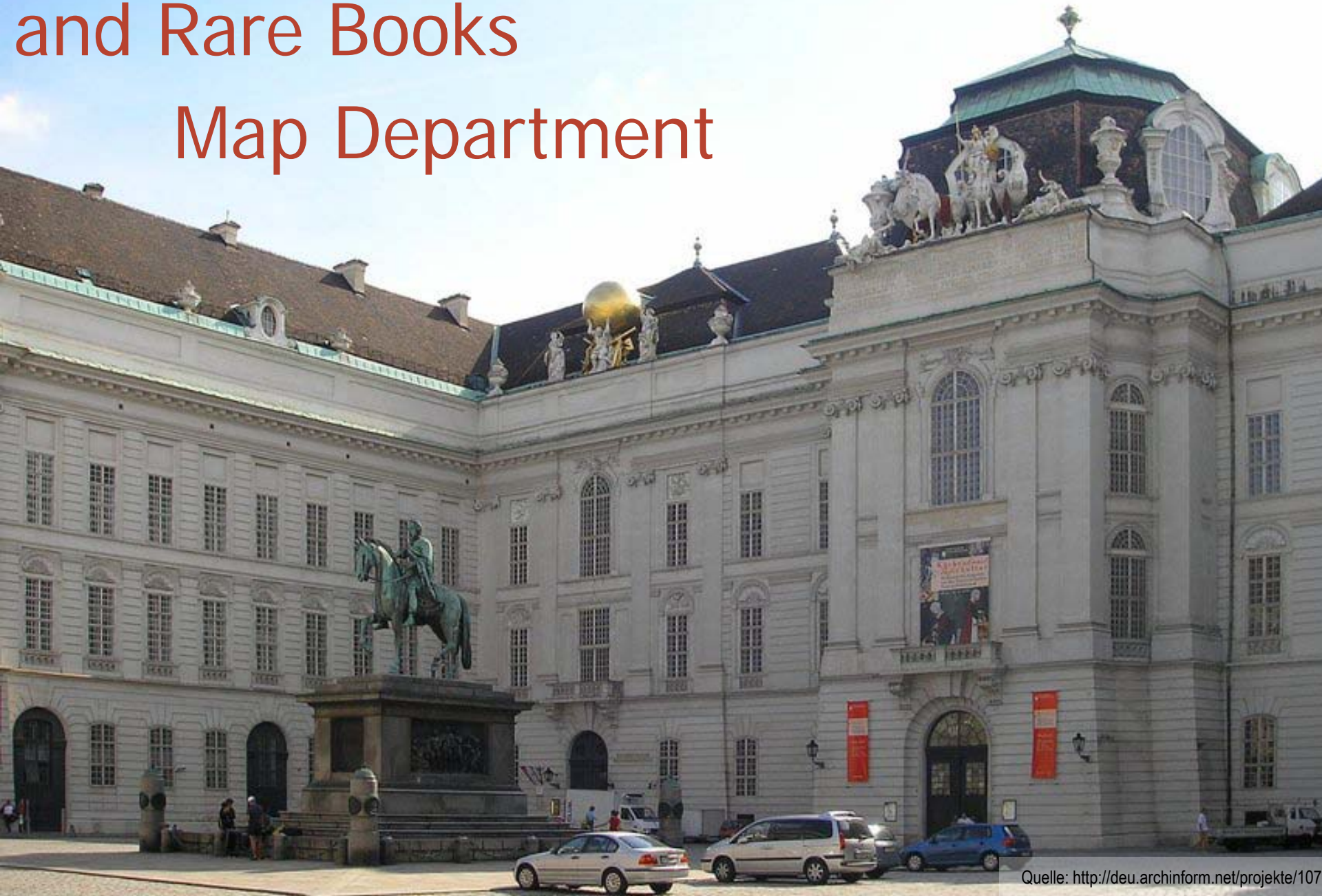
entire historical
book holdings
16th – 19th century

200.000 volumes
State Hall



Department of Manuscripts and Rare Books

Map Department



Department of Music



Theatre Museum





Fidei Commiss Library



7 Work Packages

- Book logistics
- Metadata / Catalogues
- Conservation / Restoration
- Data download / Quality control
- Access
- IT infrastructure
- Project management

preparatory project

mid - end 2010

- integration with organisational processes
- personnel resources
- logistics workflows

internal communication

- change processes
- re-evaluation of workflows
- availability of internal resources

consultation with other Google partners



70+ staff members

20+ exclusively for project

- book logistics
- metadata adaptation
- cataloguing
- conservation / restoration
- quality control
- software implementation
- project management

end of 2010

test shipment & start operational project

Spring 2011

start of digitisation



no individual selection.

size



size



condition



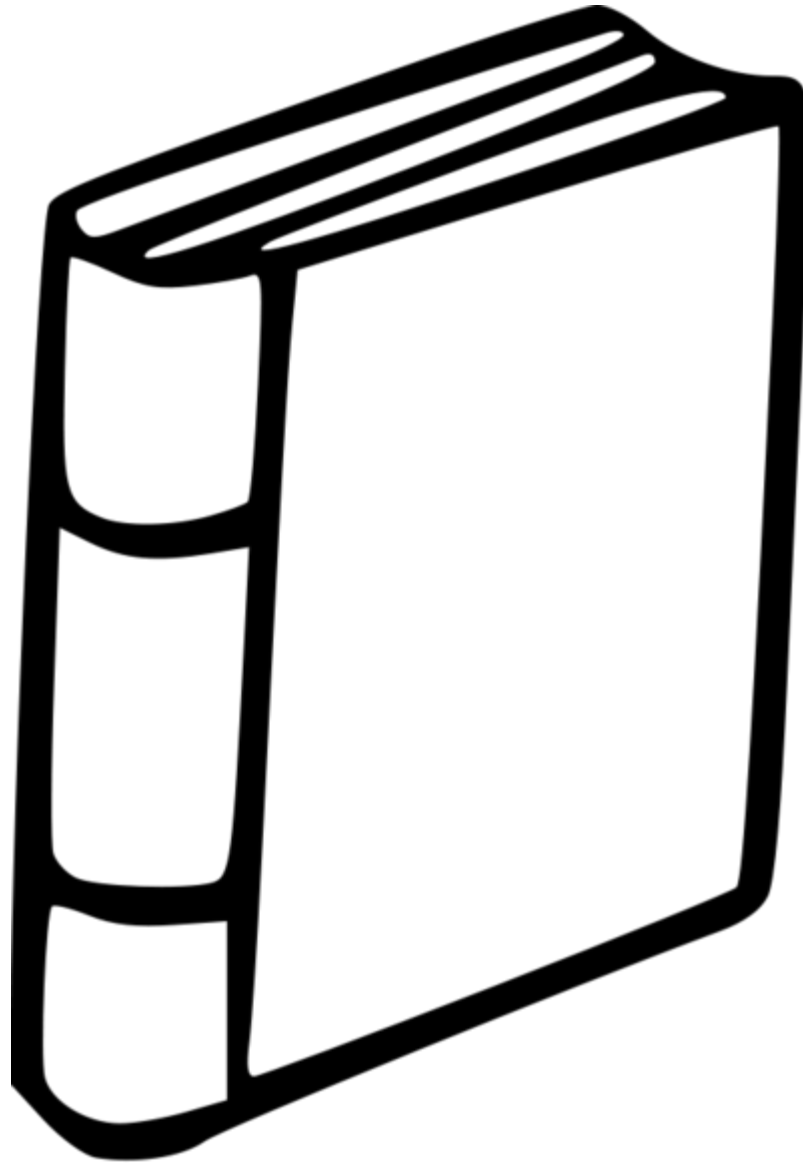


preparation

conservational evaluation



book flow



logistics in the State Hall



logistics in the State Hall



logistics in the
State Hall



challenges...



challenges...



challenges...



challenges...



challenges...



A photograph of a man in a blue uniform walking on a metal staircase in a warehouse. The staircase is made of metal grating and has a metal railing. The warehouse has high shelving units filled with boxes. The man is wearing a blue jacket and a yellow backpack. The background shows a long aisle with more shelving units and a person in the distance. The lighting is bright, and the overall atmosphere is industrial.

logistics in the
„Aurum“ Depot



logistics in the
„Aurum“ Depot

preparation for
digitisation





manipulation area ...

barcoding





adaptation of metadata





8 minutes / volume

600.000 books

80.000 hours

10.256 working days

48,8 person years



complex cases ...



Osterreichische
Nationalbibliothek
227.615-D
Alt-

bound-togethers ..

QUAE TU SAUERREREN super documenta dedisti.
 Dedita volentes ac letamur vultura per orbem.
 Ista seruis sane Tibi mane angusta beata.
 aliam retulit. Docturae suavitatis alare iuuet.
 atq; caput summo Tibi laetis actibus alare.
 Hinc sacris grati Tibi decantantur honores.
 placuisse bonae Te carmina multi ubique
 qua summas quos et nactus gratantur honores.
 Haec inter verba mea sunt quae pauca verba
 quae ego conor Tibi decurrere verba.
 hinc nos is applaudere honoribus atq; precari
 praeparatis. Ut consensu hocce cacamine honoris
 summo, Tu veritas felices Nestoris annos.
 complures fructus dignas es in agmine sacra
 atq; coronaris. Iam tibi excellentis corona
 qua quam Tibi des. Dominus post secula multa.

Paucis hinc Excelsentissimo Deo Doctore SAUERREREN
 suo quondam Praeceptori Edulissimo, ex deliciosis
 servantiis gratulatur Athenis Noticia

Theod. Anselmus Sleijf/
 Philof. stud.



EYDHMIAI ILLUSTR. GYMNASII
 COBURGENSIS

Rectori Illustrissimo...
Magistro...
 Johannes Augustus...

Bist du ein Weidensamant / der den / der nicht gemeint
 du Log zu legen Sie? Ein Licht das gar nicht schmeint /
 Ein tierh. verborger Schatz / der in der Erden liegt /
 Ein Blätter voller Baum / der sonder Feucht verbleit.
 Ein Stamm nun / HOCHWERTHESTER / Er sorgtom ist zu legen
 Eine Loge / Licht den Schatz / den Er durch Gottes Segen
 Schon lang gesammelt hat / nebst großer Müh und Fleiß
 So reichet Patrom / Ihm jetzt den Doctors - Preiß.
 Drum Gratulir ich / der Himmel wolle geben /
 Daß in dem Stande Er viel Jahre mög leben /
 Auch unser Kirch und Schul verplure seine Lehr /
 Und bey der Jugend noch den Wachsthum schiere mit
 Johann Ernst Dohs / Jar 1700. von Prof.

Illa cura hoc est / quae tu celebrare dominus.
 Tibi gratulor toto de peccatis amici.
 Cum nunc, ecce, Tibi titulos & grandia praefas
 Nomina, quae aeternae famae sub imagine salgent.
 Et mox, quantumvis tenuis, nunc Musa sereret,
 Nec titulusque Tuis granando vera referret,
 Quos virtus, pietas, doctrina, modestia, candor,
 Sedulitas, Studium Tibi pulchre promeruerit?
 Haec age! Magis veni Mularum Doctor ad istam,
 Commisio & celebres cape, qui Tibi dantur honores.
 Gratulor atque precor, bene sint Tibi prospera quaeque,
 Quae capis, & maneat tua fama perennis in orbe.

S bricht der Jugend Glanz / der Weisheit Kraft und S
 In vollen Flammen aus / wann in der Seel und S
 Ein vor des Nächsten wohl erregen liebes Werke
 Wann uns das Glück und Recht das Houbt zu heben
 Ein unterirdisch Feuer / wo es kan Lust bekommen /
 Durchst Stein und Eisen aus / und steigt Himmel an /
 Hat wohl des Menschen Macht sich jemal unternommen /
 Zu dämpfen diese Flamme? Nein / Nein / kein Mensch es kan.
 Es reißt die Erden auf / und bricht mit Knall und Krachen /
 Ein sich in tieffsten Schlund der Erd verstrecker Wind /
 Er kan / was Felsenhart / zu Stück und Splutter machen /
 Und zigt die meiste Stärck / wann Widerstand sich find.
 So auch HOCHWERTHESTER / erhebt sich Seine Tugend /
 Die sein Gemüth gefost / und seine Seele zert.

227045-9
 1700

bound-togethers ..

Adl. 41	Adl. 53
Adl. 42	Adl. 54
Adl. 43	Adl. 55
Adl. 44	Adl. 56
Adl. 45	Adl. 57
Adl. 46	Adl. 58
Adl. 47	Adl. 59
Adl. 48	Adl. 60
Adl. 49	Adl. 61
Adl. 50	Adl. 62
Adl. 51	Adl. 63
Adl. 52	

Adl. 64	Adl. 76
Adl. 65	Adl. 77
Adl. 66	Adl. 78
Adl. 67	Adl. 79
Adl. 68	Adl. 80
Adl. 69	Adl. 81
Adl. 70	Adl. 82
Adl. 71	Adl. 83
Adl. 72	Adl. 84
Adl. 73	Adl. 85
Adl. 74	Adl. 86
Adl. 75	Adl. 87

bound-togethers ..



„slim“ volumes ...



special collections ...



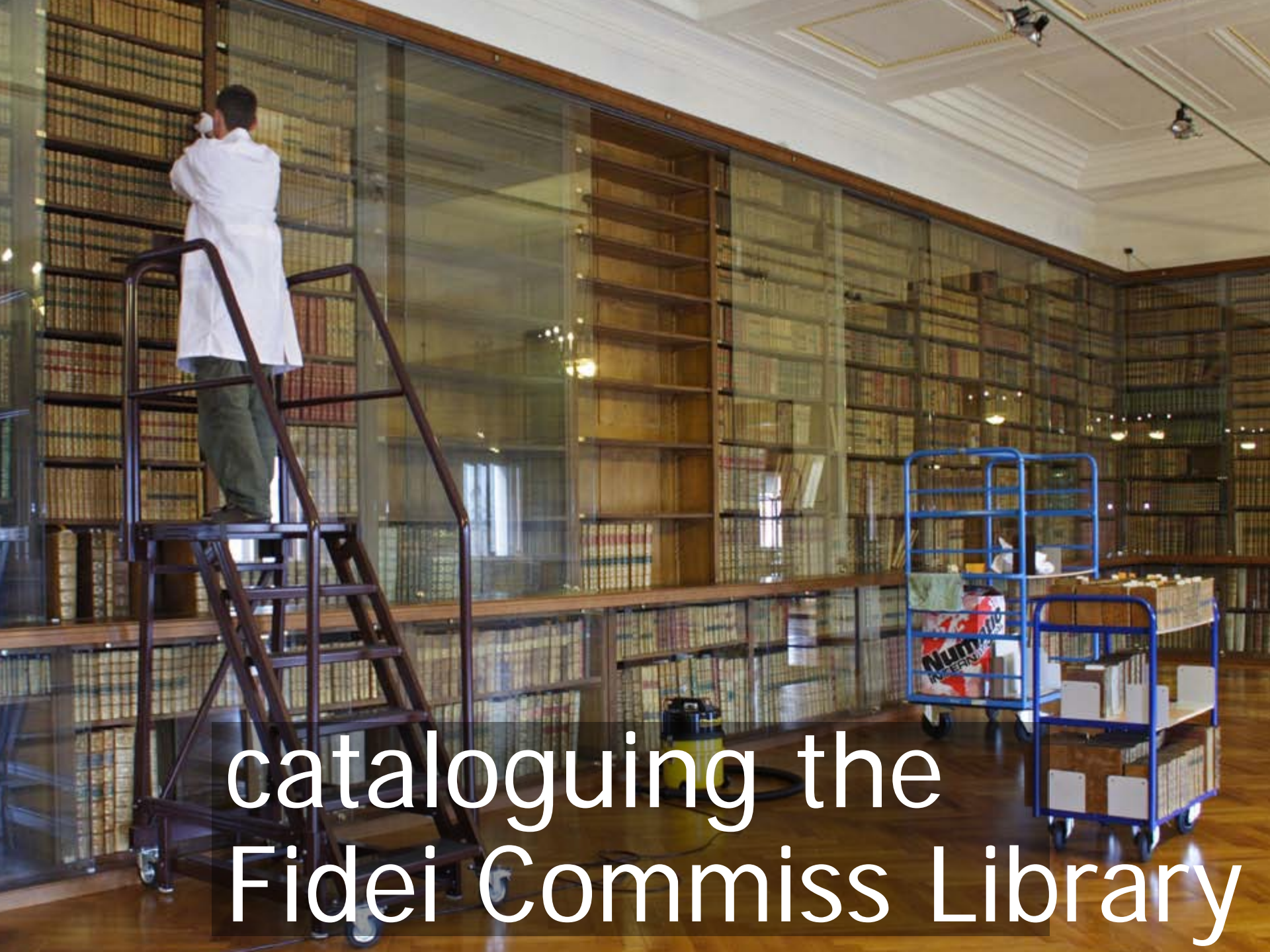
conservational protection



conservational protection



conservational protection



cataloguing the
Fidei Commiss Library



cataloguing the
Fidei Commiss Library



ready for digitisation ...

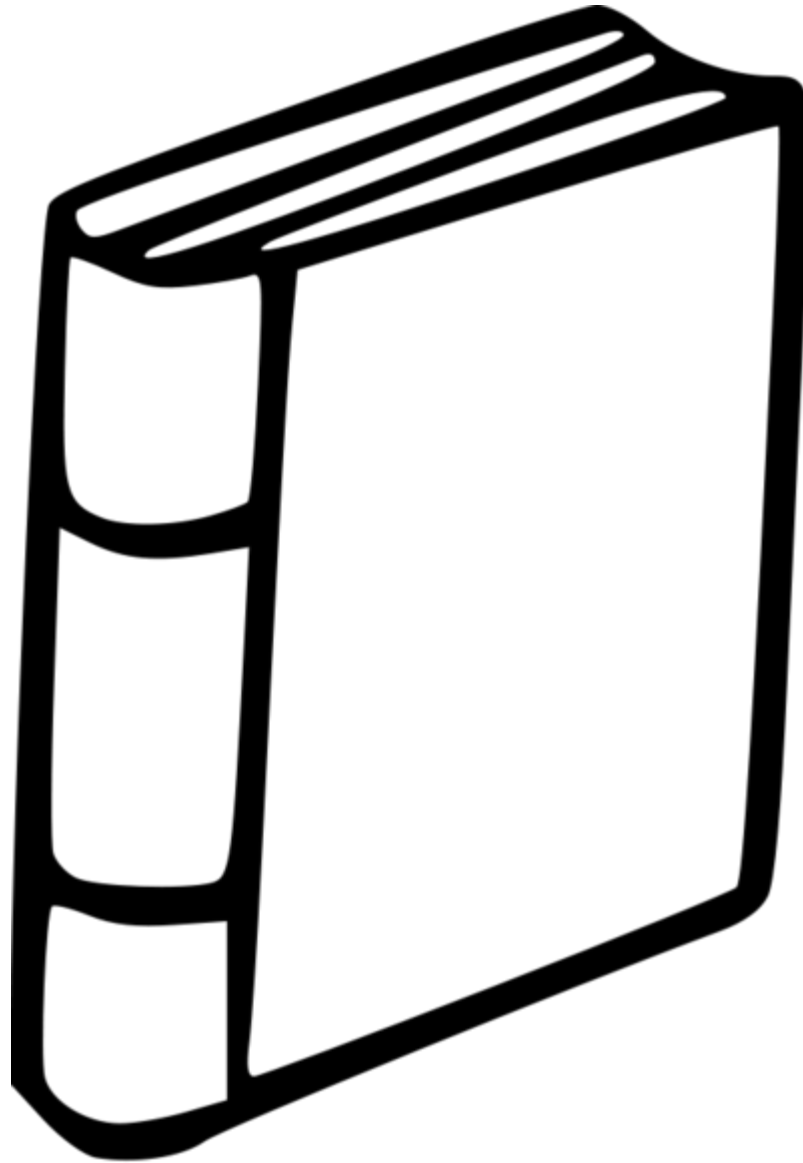
digitisation

- scanning Center in Germany
- procedures agreed
- Austrian Federal Office for Monuments involved
- each volume checked after return
- books unavailable to users for ~ 3 months

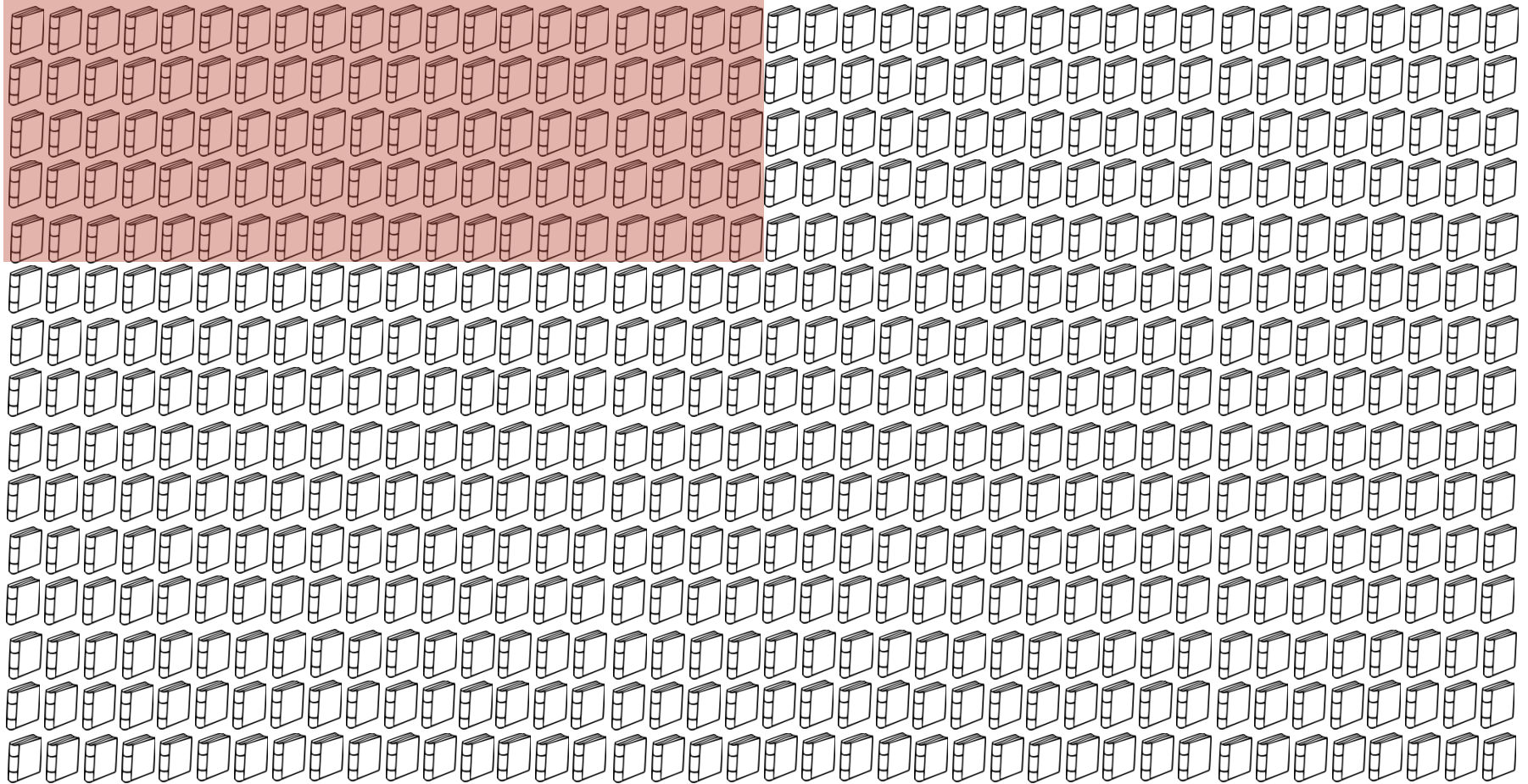




where are we today?

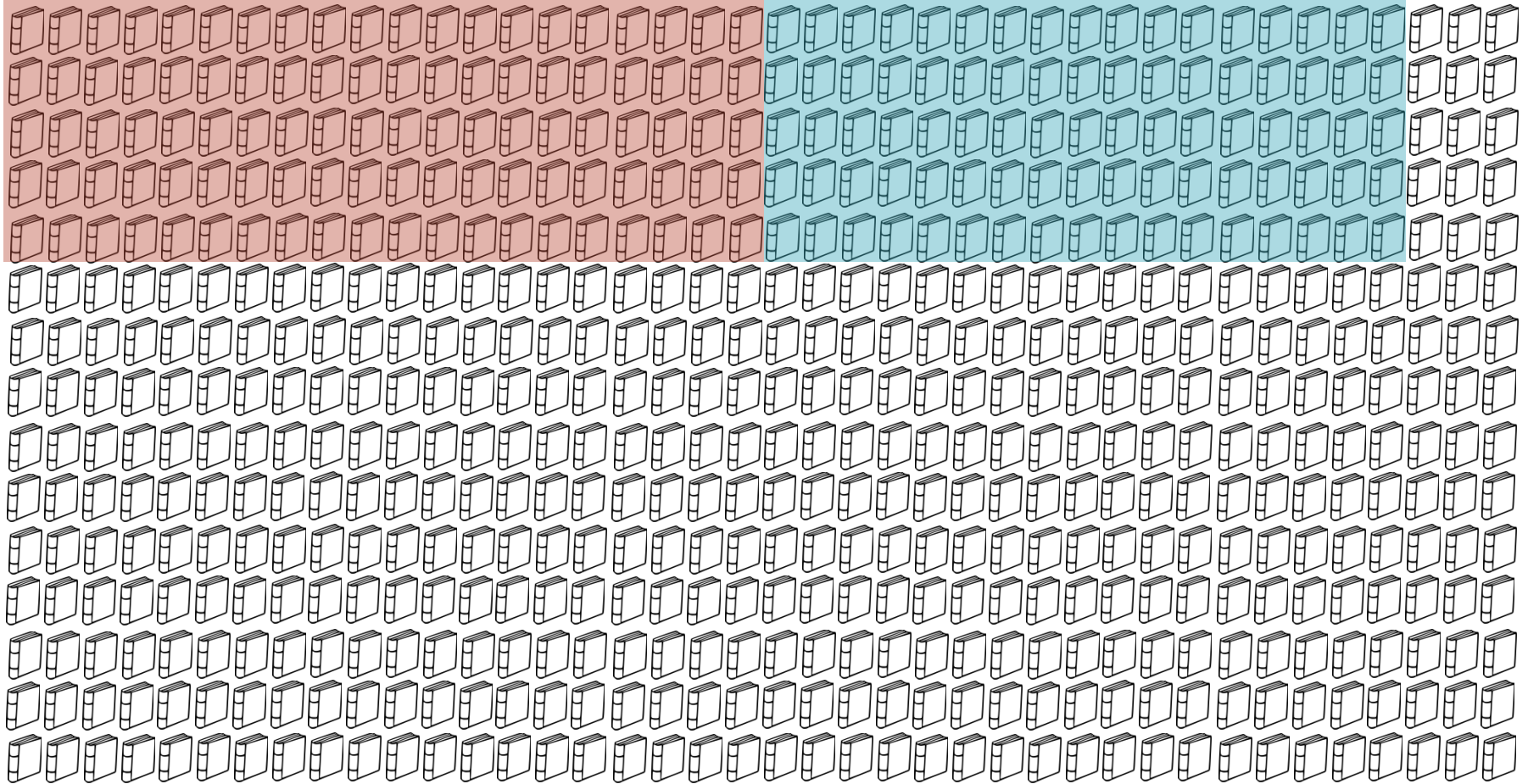


today



100.000 volumes digitized

by end 2013



185.000 volumes digitized

of 100.000 volumes:

9,19% 16th century

14,24% 17th century

31,48% 18th century

43,01% 19th century

2,07% *[no year of publication]*

of 100.000 volumes:

33,41% German

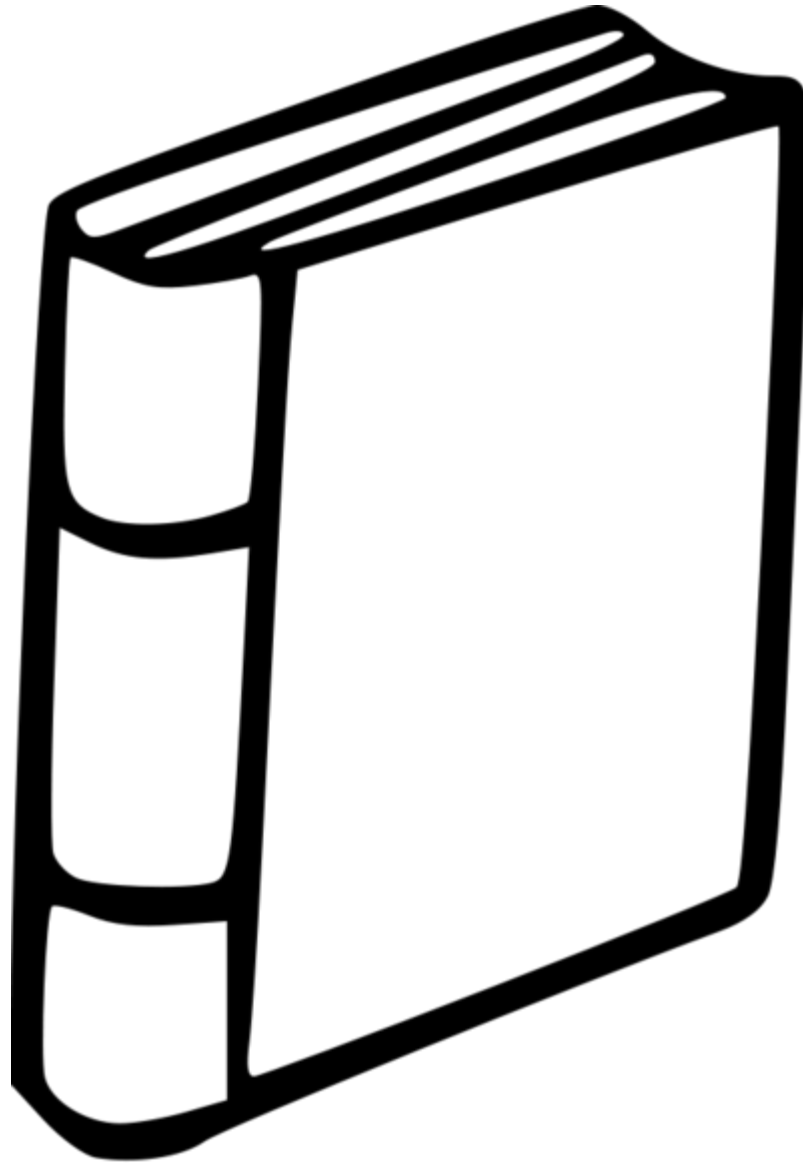
31,31% Latin

15,55% French

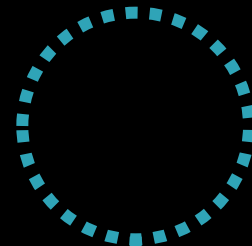
13,78% Italian

2,73% English

digital flow



book logistics> digitisation



data download

quality control

storage

access

ADOCO
(Austrian Books Online
Download & Control)

up to 95.000
digitised items / day

quality control



quality control

- goal: automated jobs
- representative samples
- IT assisted discovery of error clusters
- error candidates checked manually

→ detect **systematic**
and **critical** errors

use cases

Informed by „Validating Quality in Large-Scale Digitization“ project of Univ. of Michigan & Univ. of Minesota, <http://hathitrust-quality.projects.si.umich.edu/>

- reading online images
- printing on demand
- processing full text data
- managing collections



Germershausen, Christian-Friedrich: Der Hausvater in systematischer Ordnung,

+Z165399802 | Alt Prunk | 52.J.2.(Vol.5) | 604 Seiten |

Skalierung: Qualität: Spalten: Anzahl der Objekte: Annotierte



00000041.jp2

00000042.jp2

Fehlerdokumentation pro Barcode

Notizen? Sperrern Wiederansicht

BC falsch

Kommentar

000000 Aktionen

[Abschließen](#) [Zurücksetzen](#)

[Reload](#)

Die Waldbäume. 15

zu unsern Zeiten, in Vergleichung mit den Zeiten unserer Vorfahren, von den zu sehr verminderten, oder gänzlich abwesenden Eichen in den meisten Gegenden her. Die physikalische Ursach aber von der Gebeilichkeit der Eichenblütze für die Bienen ist diese, daß selbige zusammengehende Kräfte hat, und solche an dem Eingeweiden der Bienen aufs Beste bewirkt, und zwar in der Zeit, da selbige die Baumblütze despft den Acker- und Wiesendümen sehr frühe in den Morgenstunden; wenn solche noch zu kalt oder mit Reif und Eis wohl gar noch belegt sind, nicht unbedacht lassen, und von dem eingefrorenen Saft eine Erkältung der Eingeweide, hiemit aber eine Erschlaffung derselben, und folgend den Durchlauf sich zuziehen, als wovon sie sich sehr spät wieder erholen; bey dem Genuße eines Gegendmittels aber, wie die Eichenbaumblütze wohlthätig ist, bald wieder hergestellt werden. Dieser einzige Nutzen der Eichenbaumblütze an hinreichend, Stadt und Dorfgemeinden anzuhalten, Eichen um sich her auf den bequamsen Plätzen anzubauen. Eines noch stärkern Aufmunterungsgrundes zum Anbau der Eichen, da sie sich als Bewitterblätter beweisen, und Stämme und Dächer wider das Einklagen des Blüthes beschützen, wenn sie am rechten Orte stehen, werde unten gedenken.

Hat aber die Winterreihe kleine und mehr runde als lange Eichen ohne Stiele, welche vom Geschmack schlechter und etwas bitterer sind, auch daher von den Schweinen, wenn sie, wie kurz zuvor gesagt worden, die Wahl haben können, zurückgesetzt werden; so hat die Sommerreihe große, oder doch allezeit größere und süßere Früchte vor jener, auf langen Stielen. Die ersten pflügt man Berg-Klensch- Garz- oder Trufscheln, die letztern aber

00000044.jp2

16 Erstes Kapitel.

aber Dochs; oder lange Eichen, wegen ihres langen Stiels, Stieleicheln, und als die besten Maß- oder Zertheleichen zu nennen.

Man will bemerkt haben, daß die Winterreihe in einem fetten Wasserboden zwar geschwinde wächst, aber schlechteres Holz und mehr bitter schmeckende Eichen giebt. (Wo wir finde das Holz auf einem feuchten Boden nur schlecht, wenn die Winterreihen wie schon vorher berührt; nicht mehr jung sind.) Ueberhaupt hat aber doch die Winterreihe einen langsamern Wuchs, als die Sommerreihe, einen niedrigen aber stärkern Stamm, denn ihr Wachsthum richtet sich überall nach der Länge und Strenge des Winters. Hingegen behaupten die Forstbediente, daß im trocknen sandigen Boden, die Sommerreihen nicht gut fortkommen, man solle daher daselbst Winterreihen aussäen oder anpflanzen. So viel ich bemerke, ist dieses sehr richtig, und sehr in Ansehung der auf trockenem sandigen Boden stehenden Sommerreihen nur noch hinzu, daß die Früchte derselben hieselbst kurz und schmal werden. Vielleicht ist hieran der Uebergang der Sommerreihe in die Winterreihe entstanden, daß jene auf zu dürem und nahrungslosen Sande nach und nach immer kleiner und kürzer geworden, bis sie endlich ganz die Form der Winterreihen angenommen. Es ist daher ferner wahrscheinlich, daß wir die Winterreihen nach und nach durch wiederholte Generation auf einem guten Boden, wieder zu der ersten Gattung zurück führen können, weil wir, wie Anfangs gedacht worden, so viele Abänderungen der Früchte finden.

Aus der Menge der Blütze läßt sich nicht immer sicher aufs volle Maß schliefen. Ausser dem Frost- und Insectenschaden können auch anhaltende Regen das Blumenmehl, so wie beyn Diste und

00000045.jp2

Die Waldbäume. 17

Getreide geschieht, kränzlich abspülen, daß wenig oder nichts aus den Früchten werden kann. Man rechnet daher unter 4 bis 5 Jahren, der darinn befindlichen häufigen Blütze ungeachtet, nur auf eine gute und volle Maß. Die Sommerreihe wird in heißen Sommern um die Mitte, in gemeinen Jahren aber vom Ausgange des Septembers, bis den Decembre hindurch, bey uns reif, worauf die Winterreihe folgt. In manchen Jahren und auf manchen Bäumen ist die Frucht nur einzeln, aber sehr groß und vollkommen, wie unter andern bey der Sprengmaß. In andern Jahren, Gegenden, und auf einzelnen Bäumen, welche halbe oder auch eine volle Maß zeigen, ist sie sehr häufig; alsdenn ist sie aber auch kleiner, daß man öfters einen Baum in den andern gerechnet, oder von einem einzelnen Baume im guten mächtigen Grunde, wohl 2 bis 3 Scheffel erkalten kann. Wo aber die Eichenbäume außerhalb des Waldes auf Feldern, Wiegrüben u. s. f. vor sich allein stehen, und sich mit ihren Zweigen überall umher, so weit sie kommen können; ungehindert verbreitet haben, hat man in fruchtbarern Jahren von einer einzigen Eiche wohl über 2 Winstel Eichen aussäen können. In einigen fruchtbarern Gegenden, giebt es unter der Menge der anfänglichsten Eichen hin und wieder einzelne Stämme, deren Früchte eine 3 und 4 fache Größe, und einen bessern Kern haben. Und diese Früchte sind es vorzüglich werth, daß sie besonders zum Soden aufzusetzen und angewendet werden, um hievon stark treibende Stämme, und eben so große Eichen zu gewinnen. In, in letzterer Absicht wäre es zu versuchen, daß man junge Eichen mit den besten Sorten beimpfet, um hievon die möglich größten Früchte zur Saat zu bekommen, weil es uns um die Frucht doch eben so sehr, als um das Holz zu thun seyn soll. Denn da

00000046.jp2



Nachbearbeitungsfehler: Scanvorgang:

<input checked="" type="checkbox"/> Zu fette Schriftzeichen	<input type="checkbox"/> Bewegungsunschärfe
<input type="checkbox"/> Zu magere Schriftzeichen	<input type="checkbox"/> Blattwölbung
<input type="checkbox"/> Zu dunkler Scan	<input type="checkbox"/> Seite beschnitten
<input type="checkbox"/> Zu heller Scan	<input type="checkbox"/> mitgescannte Objekte (z.B. Finger)
<input type="checkbox"/> Cropping quer	<input type="checkbox"/> mitgescannte Objekte (z.B. Lesezeichen)
<input type="checkbox"/> Cropping laengs	<input type="checkbox"/> Sonstiges
<input type="checkbox"/> Verzerrung	Fehler in der Seitenfolge:
<input type="checkbox"/> Whitescreen	<input type="checkbox"/> Seite doppelt gescannt
<input type="checkbox"/> Blackscreen	<input type="checkbox"/> Seite ausgelassen
<input type="checkbox"/> Bluescreen	<input type="checkbox"/> Seite gehört an andere Seite
<input type="checkbox"/> 1-Pixel-Bild	Fehler gilt für mehrere Seiten
<input type="checkbox"/> Fehlende Colorierung	von <input type="text" value="00000043.jp2"/>
<input type="checkbox"/> Sonstiges	bis <input type="text" value="00000043.jp2"/>

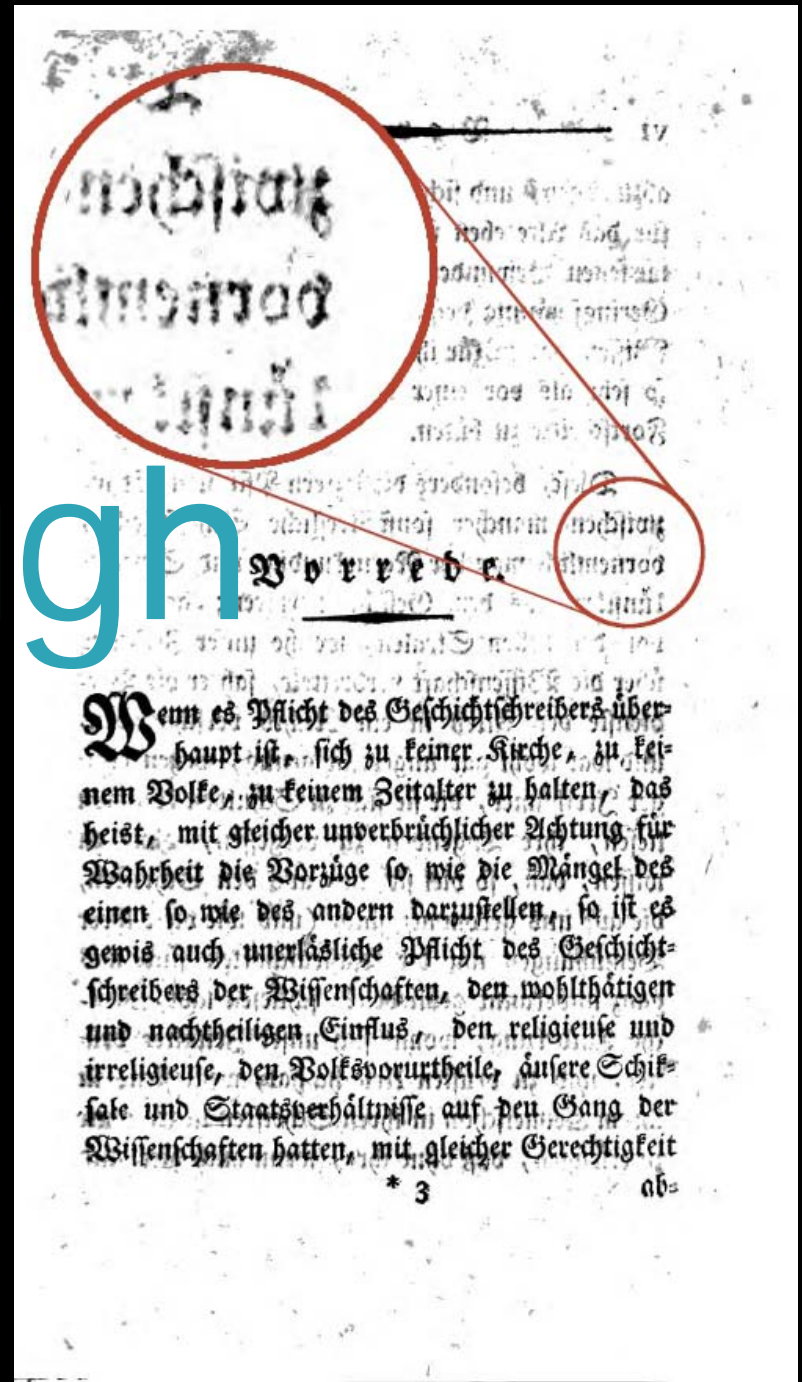
Kommentar:

Die Waldbäun

Getreide geschiehet, beständig abstrich
 oder nichts aus den Früchten werden
 net daher unter 4 bis 5 Jahren, der
 häufigen Blüthe ungeachtet, nur
 volle Mast. Die Sommereichel wird in heißen Som-
 mern um die Mitte, in gemeinen Jahren aber vom
 Ausgange des Septembers, bis den October hin-
 durch, bey uns reif, worauf die Wintereichel folget.
 In manchen Jahren und auf manchen Bäumen ist die
 Frucht nur einzeln, aber sehr groß und vollkommen,
 wie unter andern bey der Sprengmast. In andern
 Jahren Gegenden, und auf einzelnen Bäumen, welche

non-critical errors

bleedthrough



Newton fiorisse, furono i veri riformatori delle scienze Naturali? Chiama l'egregio autore Leibnizio e Newton le due più luminose menti dell'umanità, e si scorda Galileo, cui l'umanità deve per certo più che a quei due, perchè oltre le immense scoperte che richiedevano immenso ingegno, quei due medesimi gli deve, e specialmente il secondo; i quali senza Galileo non sarebbero stati quel che furono, e quel che fecero non avrebbero fatto. Attribuisce a Locke il merito di aver trattato innanzi ad ogni altro scientificamente della Politica e del Governo civile, mentre da Aristotele comincia il nòvero di coloro che con scientifico metodo scrissero di dette cose.

All'incontro di una delle menti più eccelse che fosser mai, di Giovan Battista Vico, stimo che l'Autore abbia giudicato con soverchio rigore. Egli afferma (pag. 466 e seg.) che le conoscenze di lui tanto metafisiche, quanto fisiche, erano un bizzarro composto di pensieri delle antiche Scuole, da esso adattate ai sensi della dottrina rivelata; che nella scelta dei dati che l'erudizione gli somministrava preferì i fatti immediati ai più remoti, i quali avrebbero potuto meglio spiegare le vicissitudini della vita delle nazioni; che nel suo libro Sull'antichissima sapienza degli Italiani commise molti peccati di critica, poichè non dall'Etruria, nè dal Lazio aveva l'Italia ricevuto il linguaggio filosofico, ma sì dalla Grecia, da cui le venne la Filosofia portata da Pittagora; che in fine la maggior parte delle etimologie del Vico erano errate. Dico che parmi troppo rigoroso siffatto giudizio sul Vico, il quale voleva esser considerato siccome quel filosofo che a buon dritto l'Italia poteva contrapporre a Cartesio e a qualunque dei primi delle altre nazioni, e del quale doveansi gl'insigni e nuovi concetti più distesamente narrare. Di questa mia opinione addurrò qualche argomento in seguito a queste pagine.

(sarà continuato)

G. B. MANFREDINI

NOTA

(1) Il Pallavicino non trascurò d'indagare l'origine delle umane cognizioni: è prezzo dell'opera riferire i suoi pensamenti.

Dice l'insigne Scrittore al Cap. XVII del lib. II.

« I due fondamenti della scienza umana sono la notizia, che s'acquista dalle relazioni del senso, e quella che ne germoglia poi colla fecondità del discorso. »

Ripete al Capo XXXV.

« Due sono i cardini dei nostri discorsi, così fisici, come morali: l'esperienza del senso e la forza dell'induzione. »

warpp

critical errors

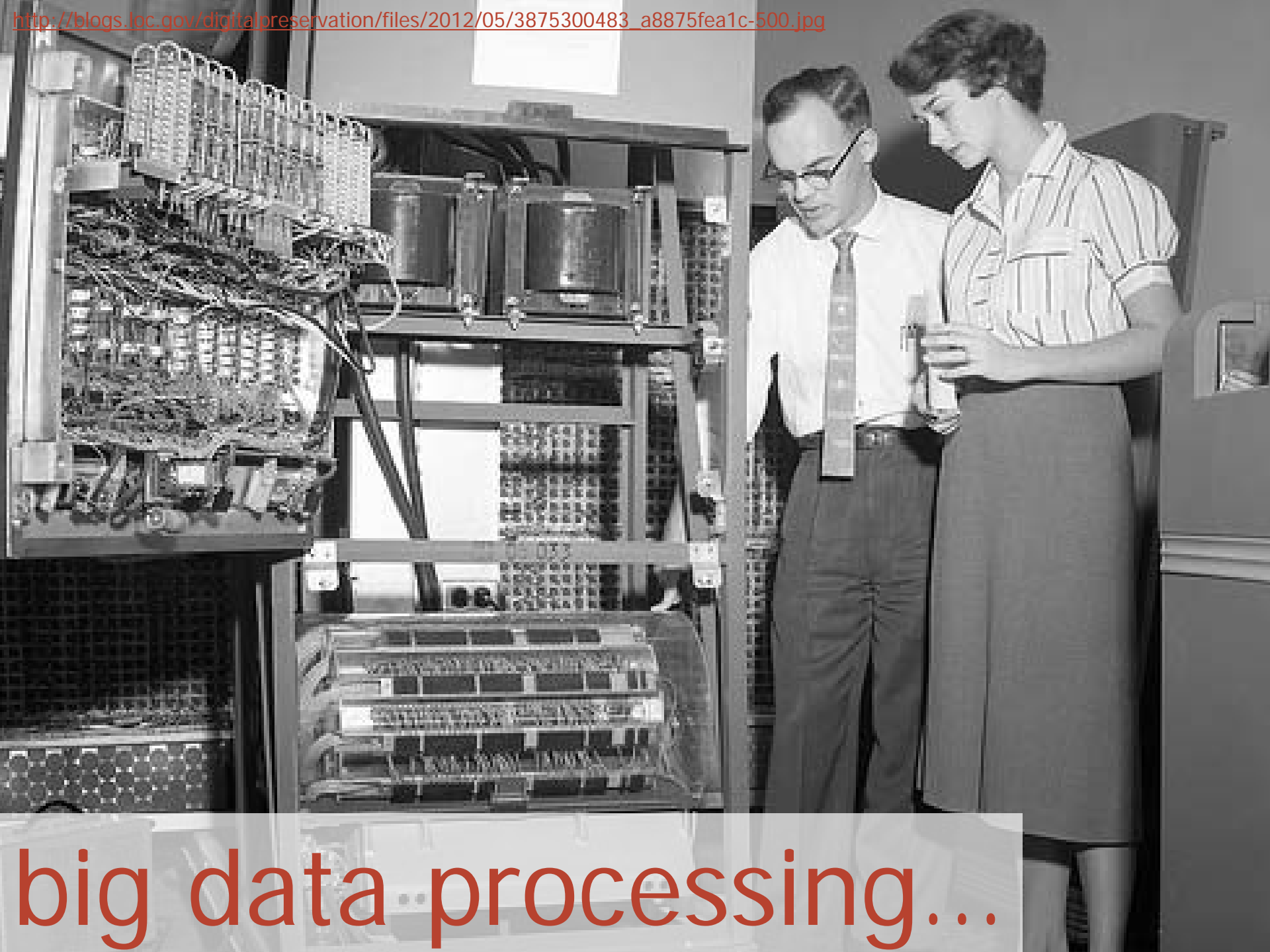
quality control
via sampling

re-processing

re-download

cropping
error
→ FIXED





big data processing...



technical slides ahead!

technologies and workflows
from EC co-funded FP7 projects:

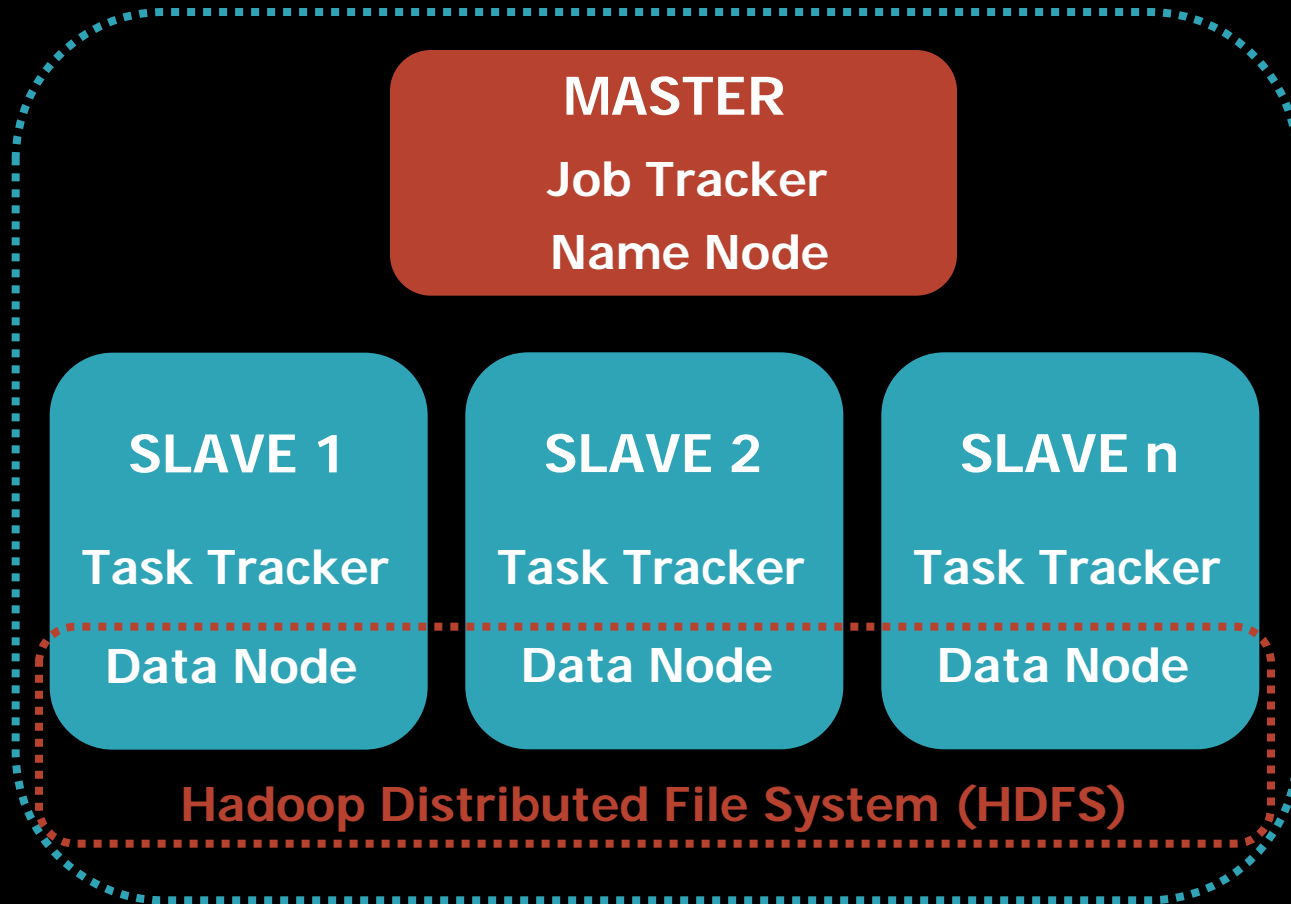
→ SCAPE
(Scalable Preservation Environments)

→ <http://www.scape-project.eu/>

→ IMPACT
(Improving Access to Text)

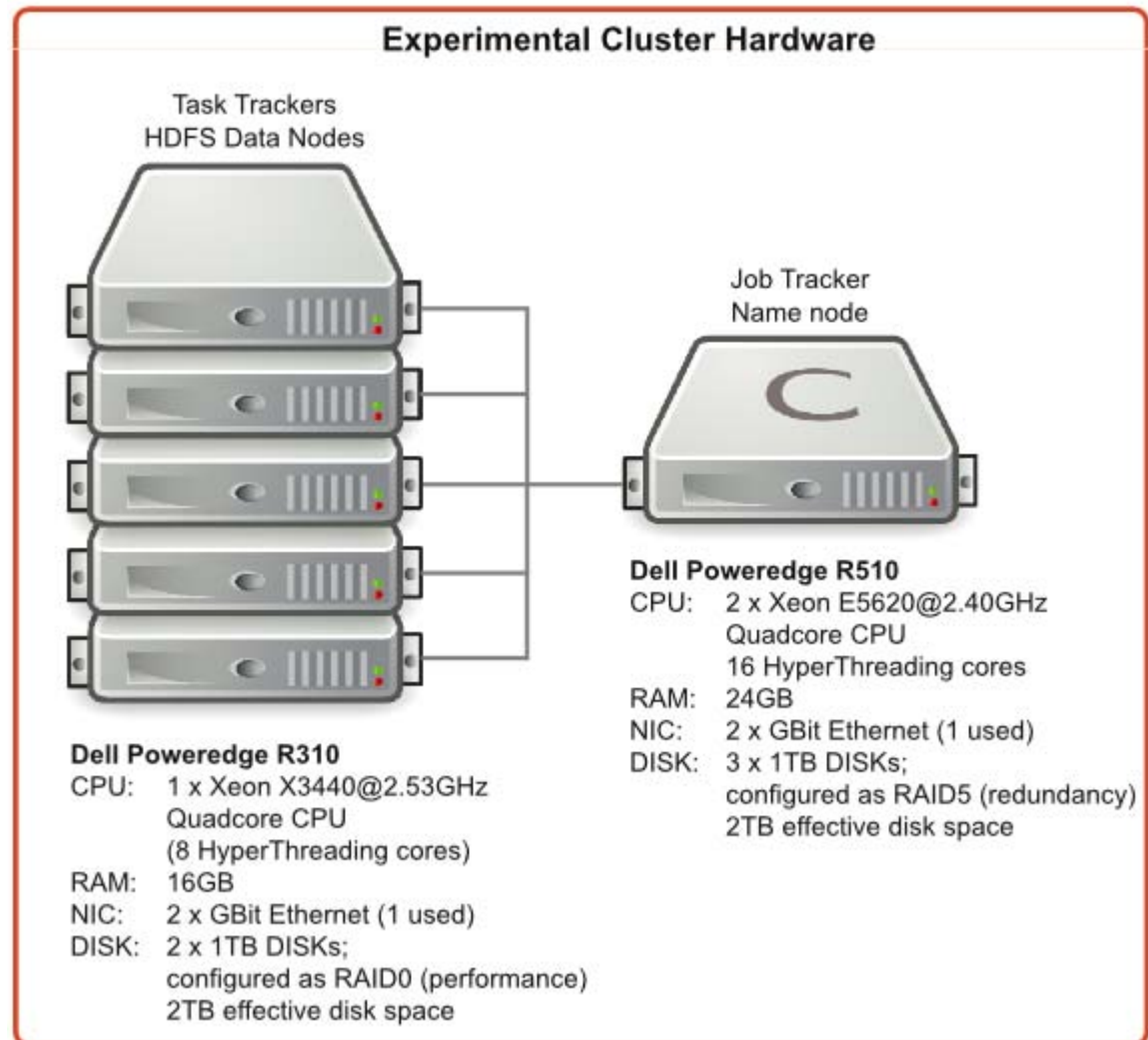
→ <http://www.impact-project.eu/>

hadoop / map reduce



- experimental 5 server cluster at ONB:
 - 40 cores in total
 - 30 cores assigned to task trackers

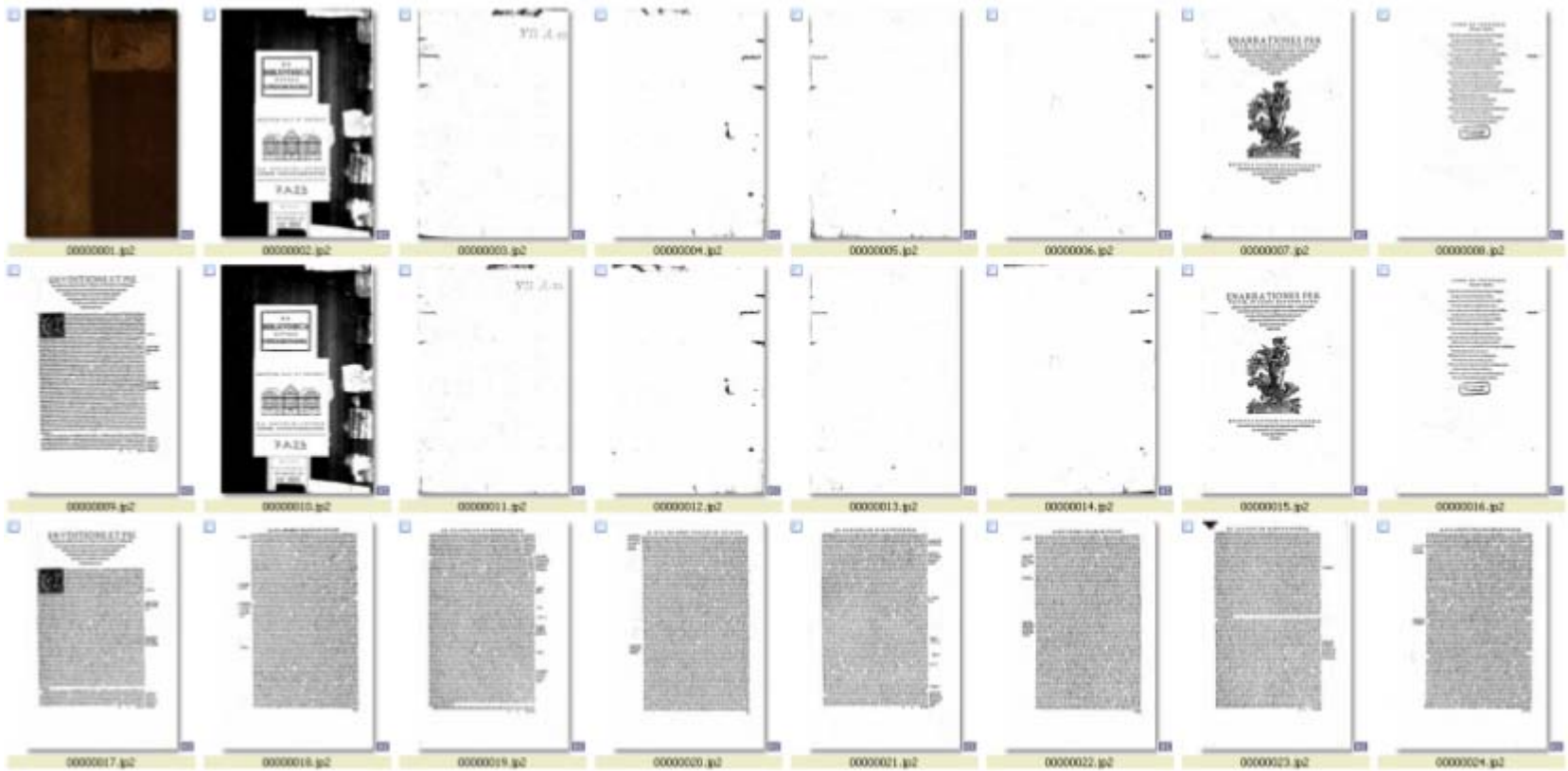
experimental cluster



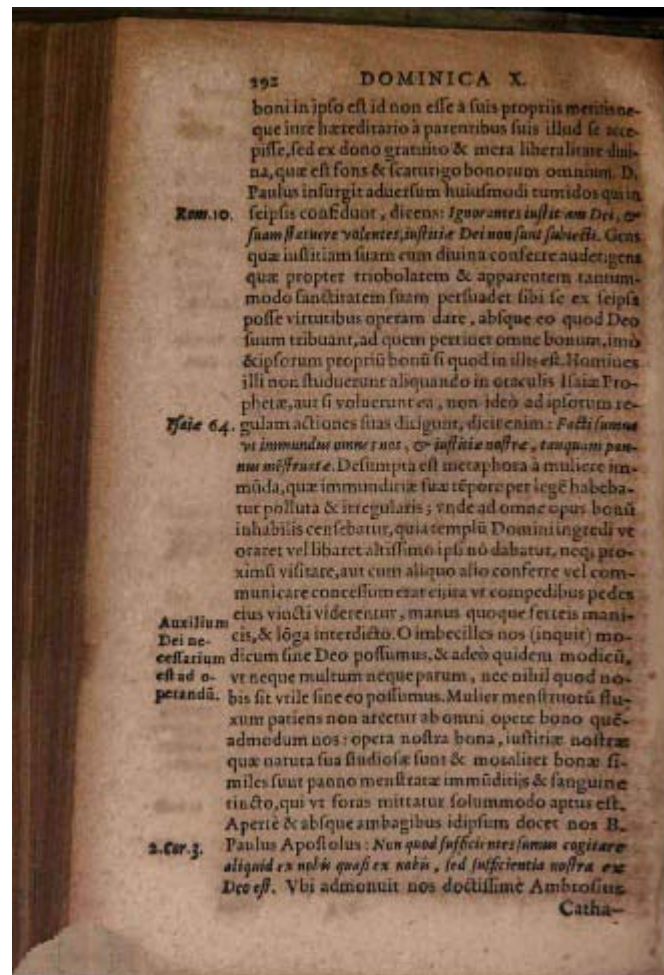
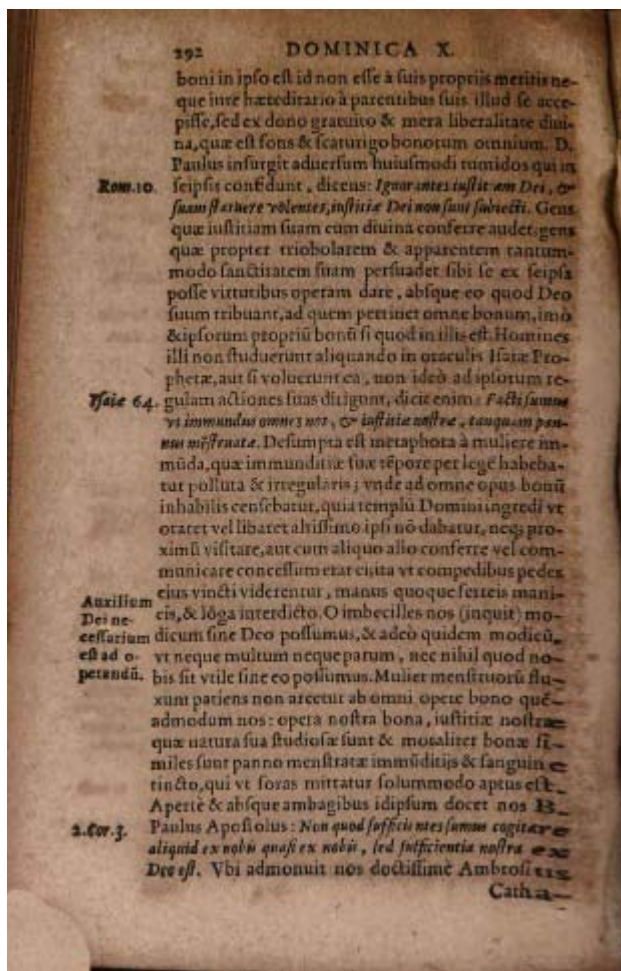
use case 1: duplicate pages in one book

- books with duplicated pages
 - due to scanning process & post processing
- use key points of images to determine structural image similarity

use case 1: duplicate pages in one book



use case 1: duplicate pages in one book



use case 2: book comparison based on image similarity

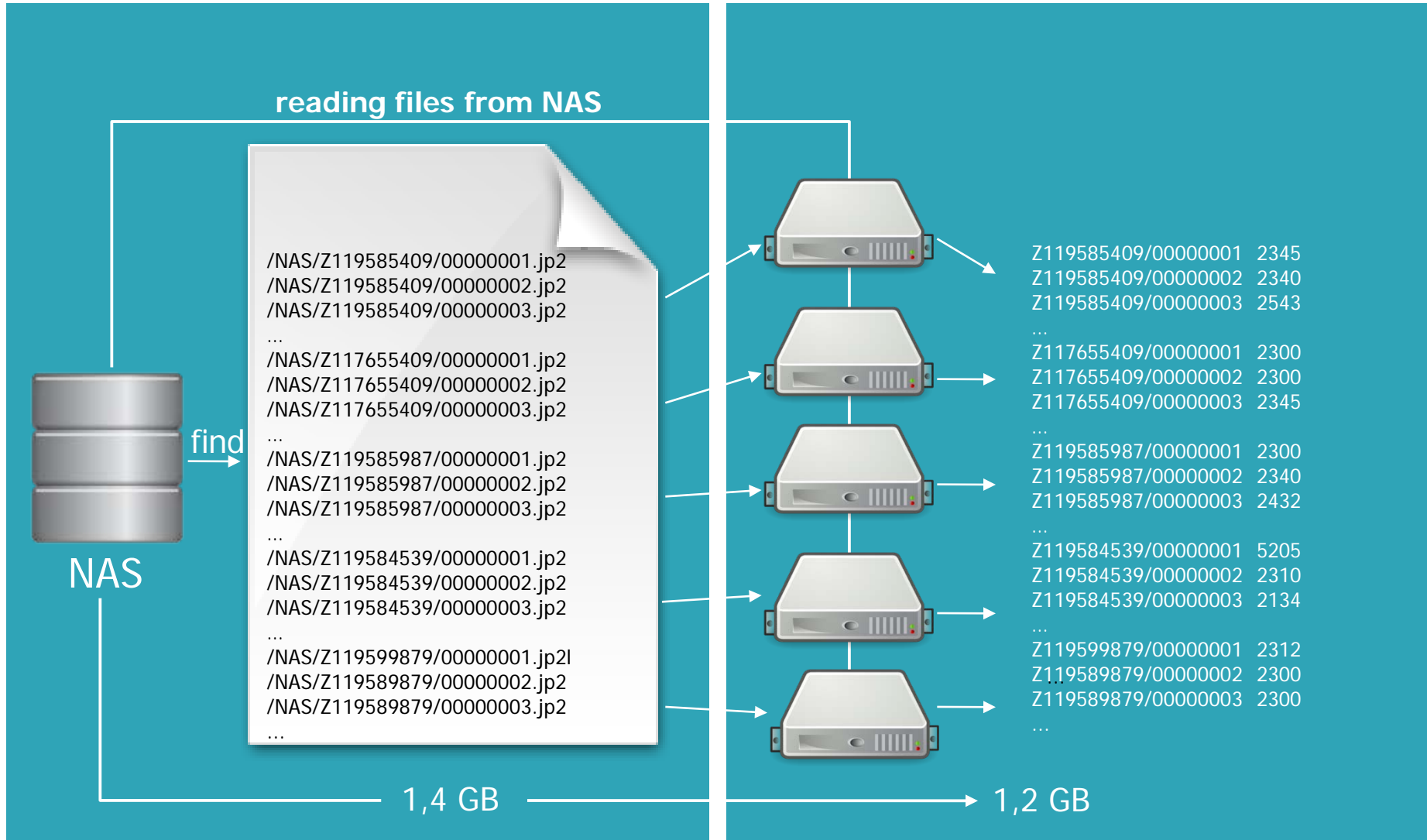
- different instances of one book
 - e.g. from different downloads of one book at different points in time
- book similarity measure
 - based on comparison of book page images from two different book instances

large scale document processing

- extract image metadata using Exiftool
 - large scale batch processing using Apache Hadoop Streaming API
 - bash script using Exiftool is executed on the cluster
 - book page image data is accessible from each node of the cluster
 - parallelisation of batch processing

Jp2PathCreator

HadoopStreamingExiftoolRead



60.000 books
24 mio pages

~ 5 h

+

~ 38 h

=

~ 43 h

large scale document processing

store once in HDFS and read many times

→ small files (TXT, HTML) stored in HDFS

→ files of each file type stored as one big file (SequenceFile)

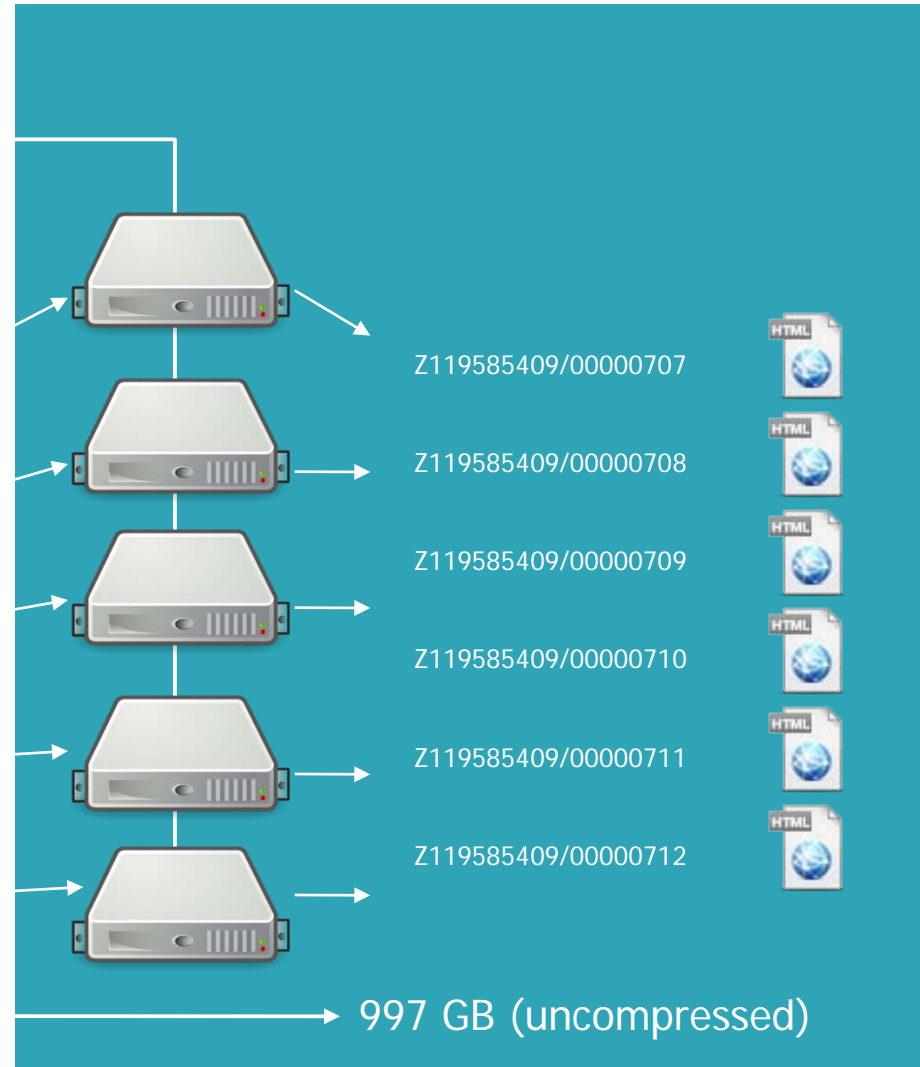
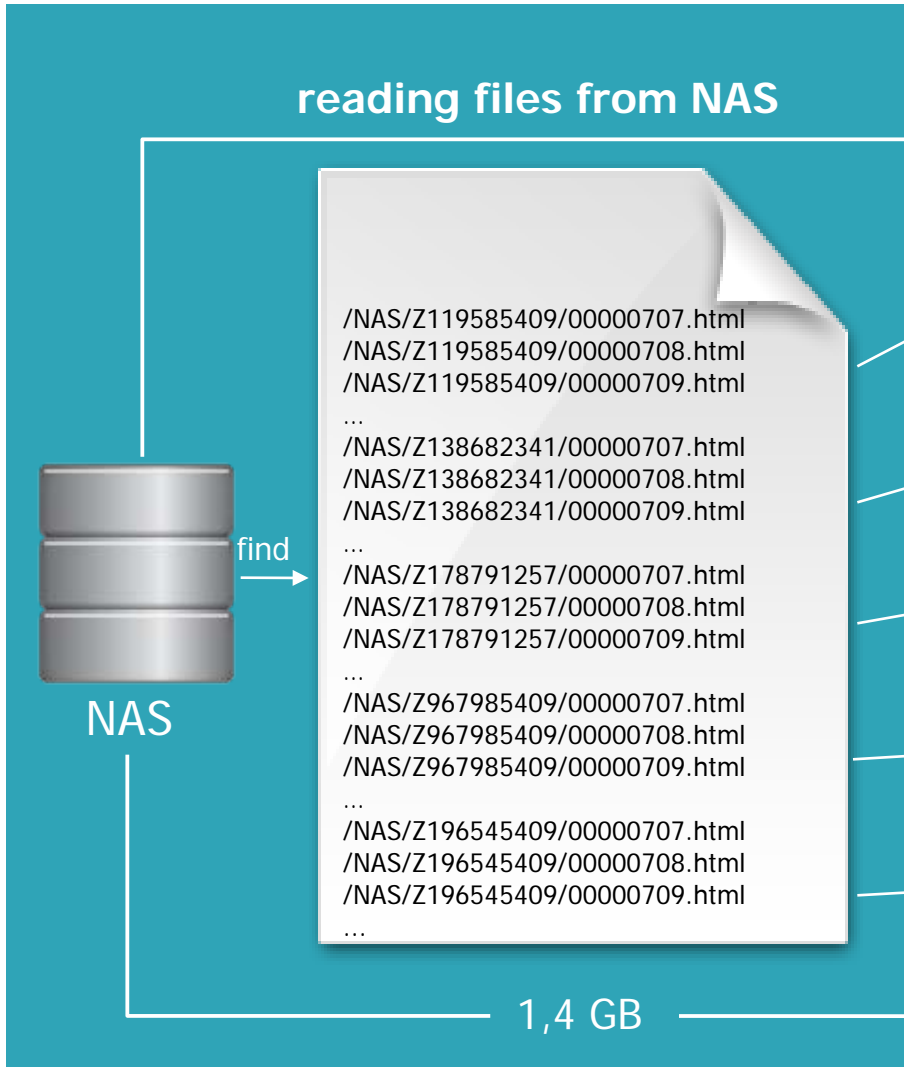
→ example:

→ storing OCR results of 24 mio pages (ca. 60.000 books) → reading data from file server and storing on cluster takes more than 1 day

→ subsequent processing of a Map/Reduce job (e.g. calculate average block width) takes 6 hours

HtmlPathCreator

SequenceFileCreator



60.000 books
24 mio pages

~ 5 h

+

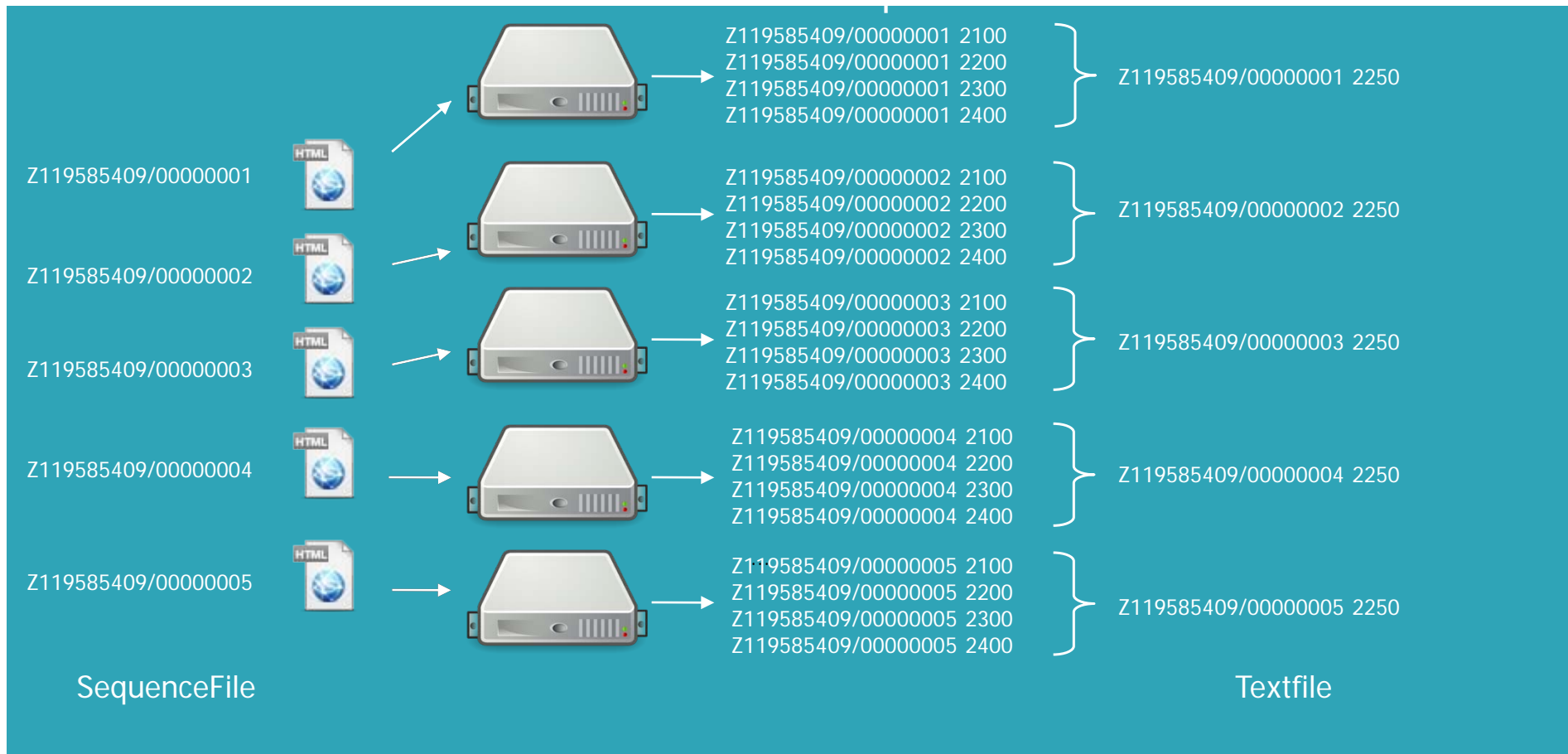
~ 24 h

=

~ 29 h

example map/reduce job: calculate average block width

HadoopAvBlockWidthMapReduce



~ 6 h



storage and access...

data

average size of data package (~book): 101 MB

colour data package: 187 MB

grayscale data package: 82 MB

$$101 \text{ MB} * 600.000 = 60 \text{ TB}$$

storage & access

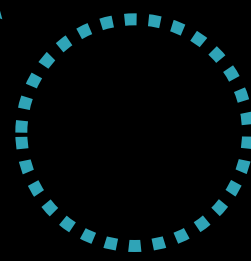
- data storage: in-house
- JPEG-2000 master files stored redundantly
- access copies generated on-the-fly
- URN resolver for permanent identification



europaena
think culture

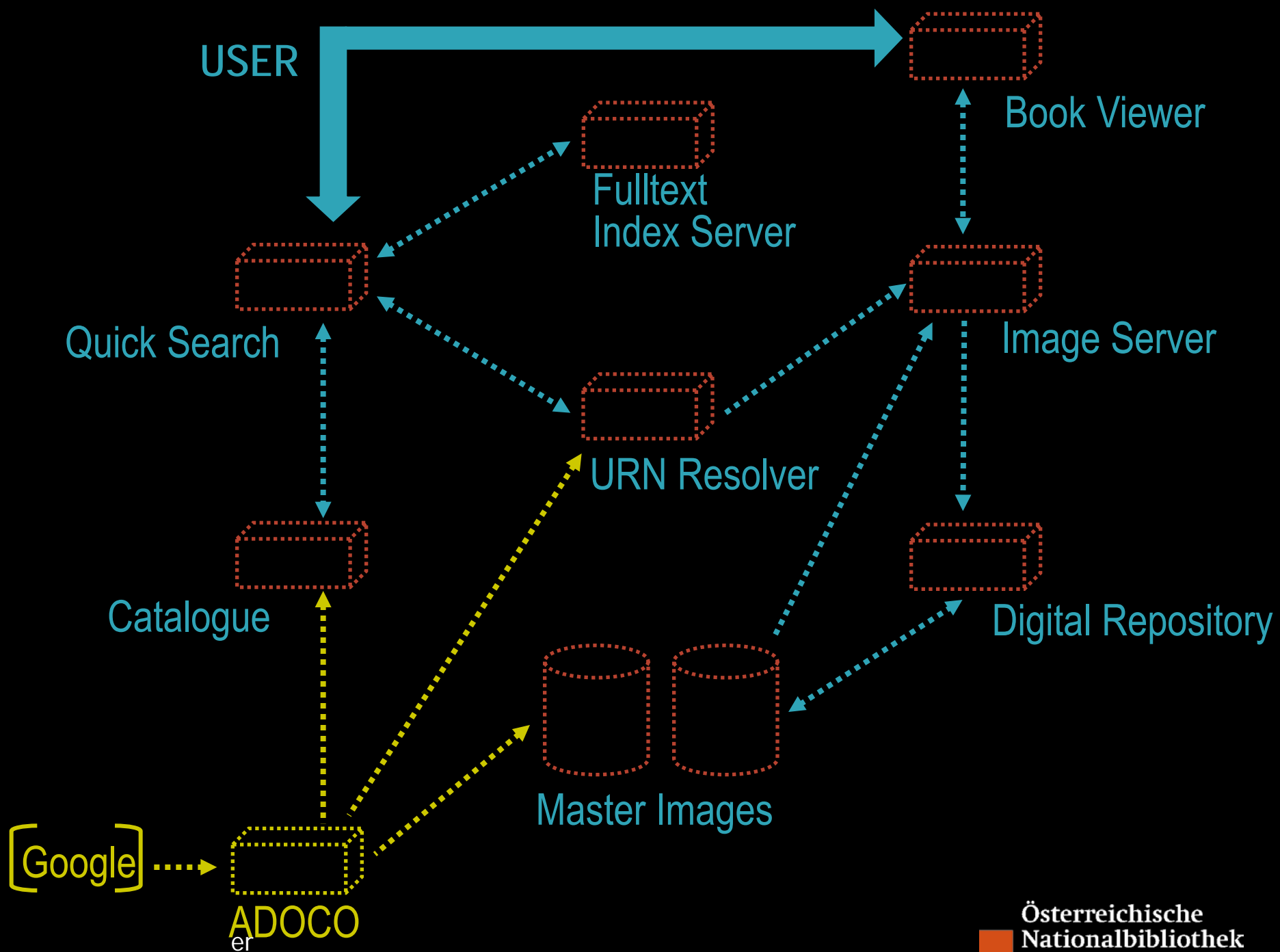
catalogue /
"Quick Search"

full-text search



book viewer

[mobile apps]



outlook

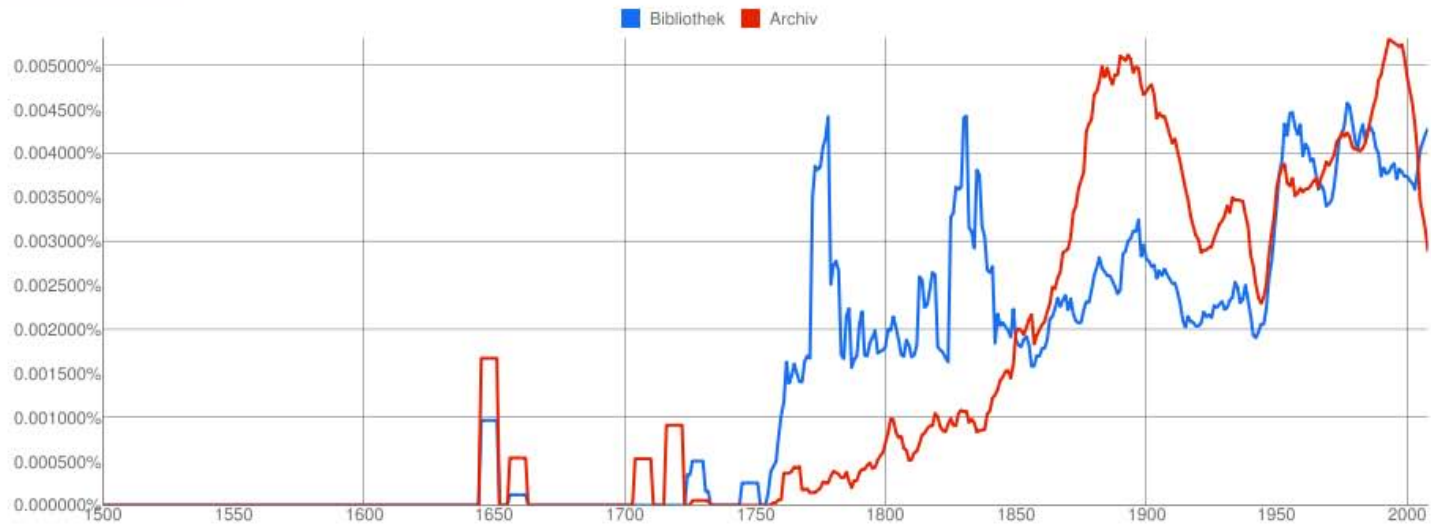
- full-text: new possibilities for research
- data enrichment
- named entity recognition
- linked data
- new data centric research in the Humanities & Social Sciences



<http://www.diggingintodata.org/>

Graph these **case-sensitive** comma-separated phrases:

between and from the corpus with smoothing of



0
 0

Search in Google Books:

1500 - 1782	1783 - 1956	1957 - 1975	1976 - 1991	1992 - 2008	Bibliothek (German)
1500 - 1833	1834 - 1887	1888 - 1901	1902 - 1992	1993 - 2008	Archiv (German)

Run your own experiment! Raw data is available for download [here](#).

DM2E

- <http://dm2e.eu/>
- European Commission co-funded project
- stimulate creation of new tools and services for re-use of Europeana data in the Digital Humanities
- implementation of a semantic annotation tool
- Austrian Books Online data part of the project

next steps

- 80.000 books already accessible via Google Books
- Spring 2013: launch of [Austrian Books Online Viewer](#)
- full text search



EBOOK - FREE

Get this book in print ▼



Q+1

0

★★★★★

0 Reviews

Write review

Wiedertäufer-Ordnung.
Darinnen enthalten wie in der
Stadt Bern teutschen ...

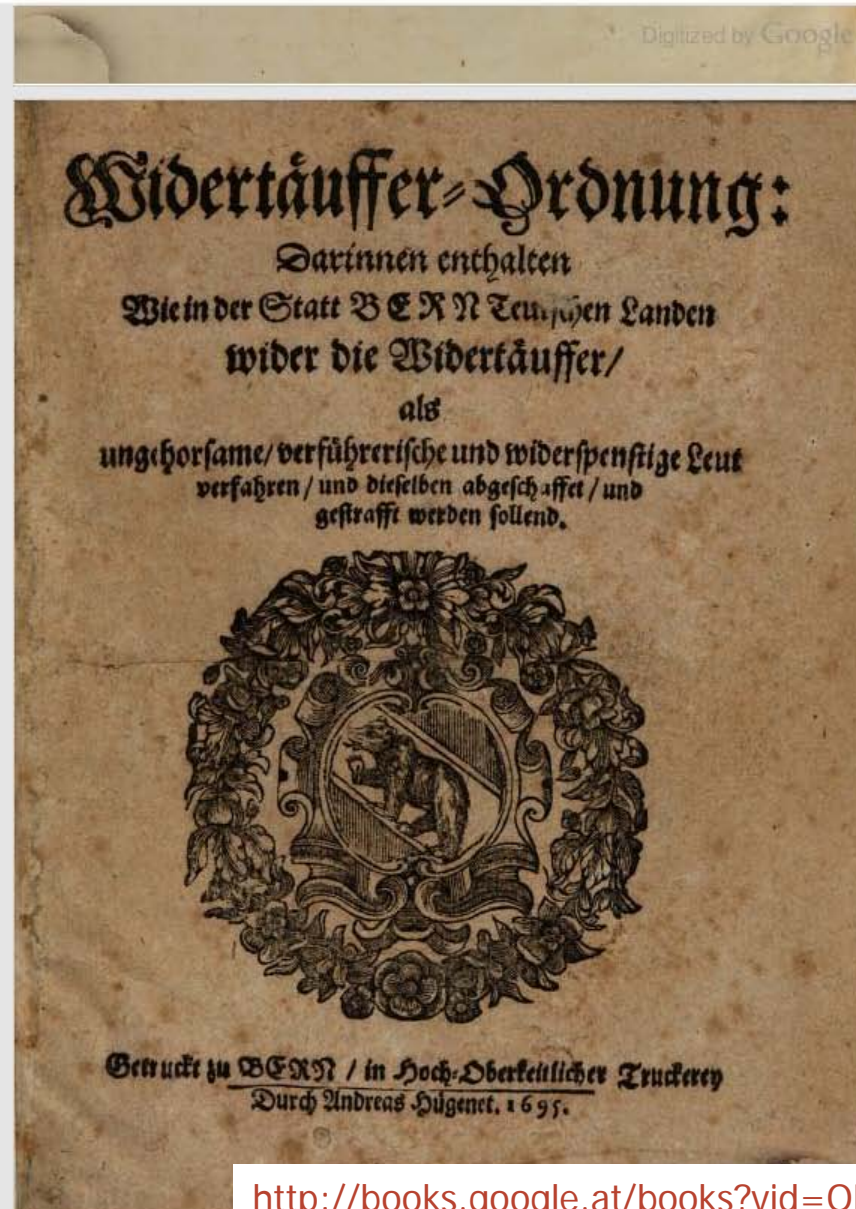
Go

About this book

▶ My library

▶ My History

Books on Google Play

[Terms of Service](#)

EBOOK - FREE

Get this book in print ▾



+1 0

★★★★★

0 Reviews

[Write review](#)

Geschichte des eidgenössischen Freistaates Bern von seinem ..., Volume 1

By Anton von Tillier, Friedrich Andreas
Christian Grauff[About this book](#)

- ▶ [My library](#)
- ▶ [My History](#)

[Books on Google Play](#)[Terms of Service](#)

G e s c h i c h t e

des

eidgenössischen Freistaates Bern

von seinem Ursprunge bis zu seinem Untergange
im Jahre 1798.

Aus den Urquellen, vorzüglich aus den Staatsarchiven, dargestellt

von
Anton von Tillier,
Landammann.

I. Band.

Bern, 1838.
Verlag von Chr. Fischer.

Books

EBOOK - FREE

Get this book in print ▼



+1
 0

 ★★★★★

 0 Reviews

[Write review](#)

Reise in das Berner Oberland. Mit Kupfern, Volume 1
 By Johann Rudolph Wyss

About this book

- ▶ My library
- ▶ My History

[Books on Google Play](#)
[Terms of Service](#)

Reise
 in das
Berner Oberland.
 Von J. Rud. Wyss Prof.
 Mit Kupfern.



Bern,
 bey J. F. Burgdorfer.
 1816.

<http://books.google.at/books?vid=ONB%2BZ164893308>

more information

www.onb.ac.at/ev/austrianbooksonline

www.onb.ac.at/ev/austrianbooksonline/faq.htm

twitter.com/abooksonline

thank you!

max.kaiser@onb.ac.at

www.onb.ac.at

www.slideshare.net/**maxkaiser**

www.linkedin.com/in/**maxkaiser**

gplus.to/**maxkaiser**

twitter.com/**maxkaiser**

 @maxkaiser